

Lavamünder Gemeindezeitung

Nr. 1/2012

AMTLICHE MITTEILUNG!
Zugestellt durch Post.at

www.lavamuend.at



*Frohe Ostern
wünschen Ihnen
Ihr
Bürgermeister,
der Gemeinde-
vorstand und der
Gemeinderat der
Marktgemeinde
Lavamünd.*

GeoTech

BOGDAN & DARMANN OG
VERMESSUNGSBÜRO



Vermessung
Beratung
Datenverarbeitung

St. Michaeler Str. 2 (LAVANTHAUS) 9400 Wolfsberg
+43-4352-55222 +43-650-4356615 +43-664-2306663
office@geotech.or.at



täglich
ab 6.00 Uhr
frisches
Gebäck und
frische Torten!

Lavamünd · Hauptplatz 16

65 SITZPLÄTZE
Tel. 04356/2249

Täglich ab 6.00 Uhr, sonntags ab 8.00 Uhr geöffnet!

• **Aktion April:** Semmeln 5 Stk. € 1,30
Schwarzwälder-Kirsch Torte Stk. € 2,20
Bananensplit € 3,90

EP: Elektro Pajnik GmbH
Elektrofachbetrieb

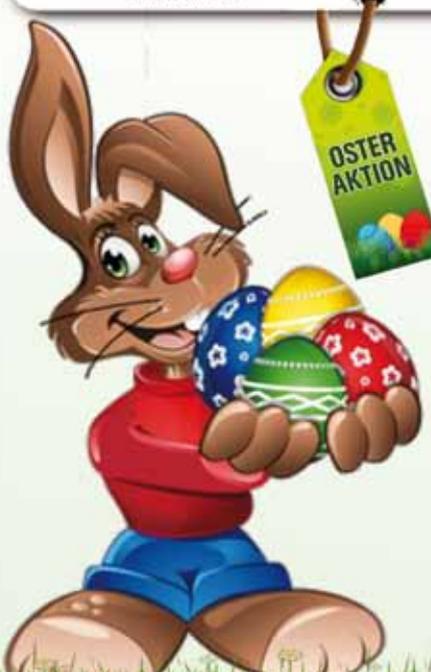
Service
24 Stunden

TV, VIDEO, MP3, TELECOM, MULTIMEDIA/PC, HAUSHALTSGERÄTE, PHOTOVOLTAIK,
 MOTORENWECHSELEREI, VERTEILERBAU, E-INSTALLATIONEN

9470 St. Paul, Bahnhofstrasse 7
 Tel. 04357/3300, Fax: 04357/33004
 Mobil: 0664/1133300
 E-Mail: elektro.pajnik@utanet.at
 Onlineshop: www.metashop.at/elektropajnik
 www.ep-pajnik.at

AEG
BOSCH
Miele
INDESIT
Constructa

Bauknecht
SIEMENS
BEKO



OSTER
AKTION

INDESIT

Waschmaschine NWE 7145 B
 Energieeffizienzklasse: A
 Digitales Display mit Laufzeitanzeige
 16 Waschprogramme
 Abmessungen: (HxBxT in cm): 85x59x53,5

299.-

7 kg Fassungsvermögen
 1400 U/min Schleuderdrehzahl

BOSCH

Einbauherd Aktions-Set 1
 Elektronik Uhr, versenkbare Knebel,
 Energieeffizienzklasse: A-20%,
 5 Heizarten, XXL-Backofen mit Granit Email,
 Teleskopauszug,
 Kochmulde mit 4 Highspeed Kochzonen,
 davon eine Zweikreis und eine Bräterzone

699.-

SCHAUB LORENZ

32LE5900CT
 LED-Fernseher mit Triple-Tuner,
 DVB-T/C/S2 HDTV Tuner,
 ORF zertifiziert, 16:9 LED-TV,
 Auflösung: 1920 x 1080, Full HD,
 4 HDMI Eingänge, USB 2.0,
 Anschlüsse: 4x HDMI, 2x Scart, 1x A/V In,
 1x PC In + Audio In, 2x USB 2.0,
 1x Komponenten In,
 1x Kopfhöreranschluss, CI+
 Abmessungen: (HxBxT in cm): 52x77x4

399.-

LED-TV
 52cm / 20"
 mit eingebautem Satreceiver

KRUPS

Küchenmaschine KA 902
 Integriertes Wiegesystem, LCD Display,
 12 elektronische Geschwindigkeitsstufen,
 Pulse Funktion, programmierbarer Timer,
 Zubehör: Knethaken, Rührbesen und
 Schlagbesen aus Edelstahl, Spatel,
 Teigschneider,
 Leistung: 1200 Watt
 Fassungsvermögen Rührschüssel: 5 Liter

199.-

Angebote gültig solange der Vorrat reicht!

POMS

ZIMMEREI GMBH

Gemmersdorf 80-A
 A-9421 Eitweg

Telefon: 04355/26178
 Fax: 04355/26178-4
 Mobil: 0664/2446730
 e-mail : office@poms-zimmerei.at
www.poms-zimmerei.at

Ihr Fachbetrieb im Bereich Holz

Von der Planung bis zur Fertigstellung –
 von Ihrem Zimmermeister

Bauen, Anbauen, Umbauen, Renovieren,
 Terrassengestaltung, Fassadengestaltung,
 Innenraumgestaltung

Fertigriegelhäuser, Blockhäuser, Passivhäuser,
 Niedrigenergiehäuser

sowie sämtliche Zimmermannsarbeiten
 Individuell auf ihre Bedürfnisse abgestimmt.






Bgm. Herbert Hantinger

Geschätzte Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen, liebe Jugend!

*„Wandlung ist notwendig
wie die Erneuerung der Blätter
im Frühling“
Vincent van Gogh*

Ich möchte Ihnen in der ersten Gemeindezeitung des Jahres 2012 einen Ausblick für die Aufgaben der nächsten Monate geben, die uns in der Gemeindepolitik begleiten werden.

Gleich zu Beginn etwas sehr Erfreuliches: Ein Modell zur Schaffung eines günstigen Baulandes für Häuslbauer ist in der Ortschaft Hart vor der Realisierung. Damit soll ermöglicht werden, dass Eigenheime in schöner Lage geschaffen werden können und somit langfristig positive Aspekte für die Gemeinde zum Tragen kommen (Verringerung der Abwanderung, GemeindebürgerInnen können sich eine dauerhafte Existenz schaffen usw.). Über weitere Aktivitäten in dieser Hinsicht werden wir die Bevölkerung umfassend informieren.



In die Erhaltung und Erneuerung des Gemeindestraßennetzes sollen heuer ca. an die € 100.000,- in den verschiedenen Bereichen investiert werden. Mir ist bewusst, wie wichtig ein intaktes Straßennetz vor allem für die Bevölkerung im ländlichen Raum ist. Es ist mir klar, dass wir auch in Zukunft ständig Handlungsbedarf haben und einen Teil der finanziellen Mittel für diese Maßnahmen haben und einen Teil der finanziellen Mittel für diese Maßnahmen zur Verfügung stellen müssen!

Die Installierung eines Nahwärmenetzes in Lavamünd war mir schon immer ein großes Anliegen. Leider ist dieses Projekt schon zweimal gescheitert. Aber unter dem Motto: „Aller guten Dinge sind drei“ hoffe ich, dass der dritte Versuch gelingt! Die Zeit ist im Hinblick auf die ständig steigenden Preise für die fossile Energie und aus Umweltgründen reif. Wenn nicht jetzt – wann dann! Es könnte eine große Wertschöpfungskette in unserer Gemeinde in Gang gesetzt werden, die nachhaltig und zukunftsfähig ist!

Um Akzente in diese Richtung zu setzen, hat der Gemeindevorstand beschlossen die gemeindeeigenen Gebäude anzuschließen, um eine Vorbildwirkung zu erzeugen. Möge das Projekt gelingen!

Das Vorhaben „Betreutes Wohnen“ für die ältere Generation wurde mit einer Umfrage gemeindegeweit gestartet. Erfreulich war die große Beteiligung und die positiven Rückmeldungen. Wir werden diese Initiative ernsthaft weiterbetreiben, da wir darin ebenfalls einen Ansatz erkennen um die rückläufige Bevölkerungsentwicklung, wie im gesamten Lavanttal, zumindest hier anzuhalten und die Alternative zu großen Heimen vor Ort zu schaffen!

Liebe GemeindegängerInnen!

Nach diesen Ausführungen zu aktuellen Themen der Gemeinde möchte ich gerne persönliche Worte anlässlich der offiziellen Feier zu meinem 50. Geburtstag am 2. März im GH Hüttenwirt an Sie richten. Mein Dank gilt allen Mitarbeitern, Nachbarn, Bekannten, Freunden und Menschen, die mich auf meinem nicht immer leichten Lebensweg begleiteten. Der besondere Dank ist natürlich an meine Familie, vor allem aber an meine Gattin Ida Maria gerichtet, die durch Ausübung meines Amtes als Bürgermeister die letzten dreizehn Jahre auf vieles verzichten musste.

Für mich persönlich war es eine bewegend und berührende Feier, wofür ich mich bei allen Beteiligten und Gästen für Ihr Kommen, die Geschenke, vor allem aber für die vielen herzlichen und ehrlich gemeinten Glückwünsche bedanken möchte. Viele Erinnerungen, die einem im Laufe des Lebens begleiteten, wurden wach und geben mir die Kraft und den Ansporn für die Menschen weiterhin Gutes zu tun. Danke!

In Verbundenheit

Bürgermeister Herbert Hantinger



Lavamünd baut auf!

Marktgemeinde Lavamünd, www.lavamuend.at



Impressum: Herausgeber: Marktgemeinde Lavamünd, 9473 Lavamünd 65, Tel. 04356/2555-0; Fax 04356/2555-40
 Internetadresse: <http://www.lavamuend.at>, e-mail: lavamuend@ktn.gde.at · Für den Inhalt verantwortlich: das Redaktionsteam
 Layout: Satz · Grafik · Druck Edler, 9470 St. Paul im Lavanttal, Tel. 0676/5103151
 Verantwortlich für die Organisation der Gestaltung und Anzeigenverkauf: Christian Plösch, Tel. 04356/2555-26 · Auflage: 1.400 Stück

Ein frohes und gesegnetes Osterfest

wünscht Ihnen
das Team der

**Raiffeisenbank
Lavamünd**



Partner mit Kompetenz und Verantwortung für die Region.

GEBURTEN, STERBEFÄLLE, EHESCHLIESSUNGEN, HOHE GEBURTSTAGE

GEBURTEN

VON 05.10.2011 BIS 12.03.2012



Parz Alexander
geb. 02.12.2011
Eltern: Parz Johannes und
Parz Birgit



Rappitsch Larissa
geb. 14.02.2012
Eltern: Rappitsch Christoph
und Mihácsi Andrea



Sulzer Valentina Luise
geb. 25.01.2012
Eltern Sulzer Robert und
Sulzer-Gallant Bettina



Szasz Jan Pascal
geb. 22.01.2012
Eltern: Weber Harald und
Szasz Nora



Zlamy Lukas Elias
geb. 06.02.2012
Eltern: Radl Andreas Ing. und
Zlamy Katrin Maria



Bezjak Matthias Egon
geb. 07.03.2012
Eltern: Jöbstl Egon und
Bezjak Andrea



Plottke Jan-Luca Franz Richard
geb. 09.03.2012
Eltern: Mag. phil. Hartmann
Gerald Marko und Plottke Kerstin



HOHE GEBURTSTAGE

VON 13. DEZ. 2011 BIS 31. MÄRZ 2012

80 Jahre:

<i>Hartweger Irene</i>	Magdalensberg 125
<i>Findenig Stefanie</i>	Achalm 26
<i>Perchtold Stefanie</i>	Lorenzenberg 26
<i>Micheu Johanna</i>	Magdalensberg 112
<i>Stocker Mathilde</i>	Lamprechtsberg 11
<i>Plimon Josef</i>	Magdalensberg 109
<i>Brudermann Josefa</i>	Schwarzenbach 38
<i>Gnamusch Melitta</i>	Lavamünd 15

85 Jahre:

<i>Zellnig Romana</i>	Lamprechtsberg 20
<i>Gutsche Juliane</i>	Lamprechtsberg 23
<i>Thonhauser Maria</i>	Hart 23
<i>Scharner Margarethe</i>	Magdalensberg 116
<i>Rakautz Juliane</i>	Unterbergen 3
<i>Pogner Josefa</i>	Lorenzenberg 2
<i>Ruthardt Josefine</i>	Lorenzenberg 14
<i>Kogleck Rosina</i>	Hart 7
<i>Riegler Gregor</i>	Lamprechtsberg 6
<i>Kienzer Erna</i>	Krottendorf 39

91 Jahre:

<i>Weinberger Maria</i>	Unterholz 8
-------------------------	-------------

92 Jahre:

<i>Mucher Josef</i>	Krottendorf 45
<i>Rumesch Herbert</i>	Achalm 47

93 Jahre:

<i>Schuller Ludmilla</i>	Lavamünd 71
--------------------------	-------------

97 Jahre:

<i>Kanzler Franziska</i>	Lavamünd 75
--------------------------	-------------

EHESCHLIESSUNGEN

AB 11.11.2012 BIS 12.03.2012

Kuschei Hannes / Bischof Elisabeth

STERBEFÄLLE

AB 28.11.2011 BIS 21.02.2012

<i>Mag. rer.nat. Rakautz Katja</i>	Unterbergen 3
<i>Scherz Karl</i>	Wunderstätten 37
<i>Stocker Rosina</i>	Ettendorf 36
<i>Hinteregger Herbert</i>	Weißenberg 39
<i>Baumgartner Peter</i>	Lamprechtsberg 18
<i>Osrajnig Olga</i>	Pudlach 33
<i>Petz Irmgard</i>	Niederhof 13
<i>Straßnig Maria</i>	Pudlach 33
<i>Krusch Juliana</i>	Plestätten 12
<i>Novak Johann</i>	Unterbergen 8
<i>Karbun Hubert</i>	Pfarrdorf 46



Aus dem Gemeinderat

Seit dem letzten Bericht über die Tätigkeit des Gemeinderates in unserer Gemeindezeitung haben zwei Gemeinderatssitzungen stattgefunden. Folgende Tagesordnungspunkte wurden unter anderem behandelt.

Gemeinderat vom 15. Dezember 2011:

- ◆ Der **Stellenplan 2012** (alle Mitarbeiter sind darin enthalten bzw. die Stellen vorgesehen) wurde vom Gemeinderat beraten und einstimmig beschlossen.
- ◆ Die **Verrechnungssatzenätze** für Geräte, Maschinen und Arbeitsleistungen wurden einstimmig beschlossen.
- ◆ Der **Mittelfristige Finanzplan** für die Jahre 2012 bis 2015, der ein Planungsinstrument für die nächsten Jahre für unsere Gemeinde darstellt, wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- ◆ Der Gemeinderat hat den **Voranschlag 2012** einstimmig beschlossen. Trotz intensiver Bemühungen konnte kein ausgeglichener Voranschlag erstellt werden. Der Voranschlag 2012 weist einen Abgang von Euro 393.100,- auf.
- ◆ Eine einstimmige Beschlussfassung erfolgte auch hinsichtlich des Investitions- und Finanzierungsplanes „**Sanierung von Gemeindestraßen ab 2012**“ in der Höhe von Euro 85.700,-.
- ◆ Die Marktgemeinde Lavamünd erhielt aus Anlass der 90. Wiederkehr des Jahrestages der Volksabstimmung in Kärnten einen **Bundeszuschuss „Abstimmungs-spende“** in der Höhe von Euro 46.549,-. Der Gemeinderat hat hierfür eine Zweckwidmung für das AO-Vorhaben „Baulandmodell in Hart“ einstimmig beschlossen.
- ◆ Falls sich im Haushaltsjahr 2011 durch Einsparungen ein voraussichtlicher Überschuss ergibt, soll ein Betrag von Euro 10.000,- für die **Erneuerung der EDV-Anlage im Zentralamt** des Marktgemeindefamtes Lavamünd vorgesehen werden. Diese Rücklagenzuführung für die Erneuerung der Hardware im Zentralamt wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- ◆ Die Verordnung, mit der Gebühren für die Entsorgung von Kleinmengen und tierischen Nebenprodukten aus Schlacht- und Zerlegetätigkeiten im kommunalen Sammelsystem ausgeschrieben werden, wurde vom Gemeinderat mit 18:5 Gegenstimmen beschlossen. Infolge des Inflationsabgleiches und der gestiegenen Dieselpreise wurden seitens der TKE die Tarife für die Übernahme und Entsorgung von tierischen Abfällen mit 01. Jänner 2012 erhöht. Daher musste eine Erhöhung der Gebühren durchgeführt werden.
- ◆ Anlässlich eines Ortsaugenscheines hat sich gezeigt, dass eine Ausweitung der bereits bestehenden 30 km/h Beschränkung auf der Zeiler Straße auf den Bereich der Hofstelle vlg. Jauk gerechtfertigt ist. Es hat daher der Gemeinderat eine diesbezügliche Verordnung einstimmig beschlossen.
- ◆ Die Achalmer Straße wurde einer Gesamtbeurteilung unterzogen, wobei man überein kam, dass bei der Achalmer Straße im Ortschaftsteil Plestätten die 50 km/h Beschränkung nur für das Siedlungsgebiet gelten soll. Einstimmig hat der Gemeinderat die dafür notwendige Verordnung beschlossen.
- ◆ Auf einen eingebrachten Antrag der Bevölkerung hin, eine 30 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung in einem Bereich in Achalm festzulegen, wurde ein Ortsaugenschein durchgeführt. Da die beantragte 30 km/h Beschränkung für den Bereich innerhalb des verbauten Gebietes (innerhalb der Ortstafeln Achalm) als gerechtfertigt angesehen wurde, hat der Gemeinderat die entsprechende Verordnung einstimmig beschlossen.
- ◆ Aufgrund einer Beurteilung der Achalmer und Harter Straße wurde festgelegt, dass eine derzeit durchgehende 50 km/h Beschränkung geändert wird. Die dafür notwendige Verordnung hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- ◆ Im Zuge oben angeführter Ortsaugenscheine wurde auch die Obere Hüttenwirtsiedlungsstraße (Stichstraße zum Wohnhaus Mosgan) besichtigt. Eine beantragte 30 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung wurde befürwortet. Die entsprechende Verordnung wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- ◆ Der Gemeinderat hat die Änderung des Redaktionsteams der Lavamünder Gemeindezeitung einstimmig beschlossen. Künftig besteht das Redaktionsteam aus den Mitgliedern des Gemeindevorstandes (im Verhinderungsfalle aus deren Ersatzmitgliedern).
- ◆ Ein Vertrag betreffend den Transport im Schülerverkehr wurde vom Gemeinderat einstimmig und ohne Diskussion beschlossen.
- ◆ Die Behandlung von Personalangelegenheiten erfolgte, wie gesetzlich vorgesehen, in nicht öffentlicher Sitzung.

Gemeinderat vom 01. Feber 2012:

- ◆ Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss vom 6. Juli 2011 für die „Innensanierung der Volksschule Lavamünd, Neubau oder Sanierung des Turnsaales der Volksschule Lavamünd und Adaptierungsarbeiten beim

Kindergarten Lavamünd sowie bauliche Maßnahmen für die Musikschule Lavamünd im Gemeindegebiet Lavamünd“ einstimmig aufgehoben.

- ◆ Es wurde vom Gemeinderat nach Absetzung des obigen Punktes ein **neuer Grundsatzbeschluss** gefasst. Dieser beinhaltet:
 - a) die Innensanierung der Volksschule Lavamünd
 - b) den Neubau des Turnsaales Lavamünd unter der Voraussetzung der Übernahme der Mehrkosten gegenüber der vorliegenden Sanierungsvariante
 - c) die Adaptierungsarbeiten beim Kindergarten Lavamünd
 - d) die Verlegung der Musikschule in die Volksschule Ettendorf mit Adaptierungsmaßnahmen
 - e) die Schaffung von Räumlichkeiten für ein Schul-Inklusionszentrum in der Volksschule Lavamünd
 - f) die Finanzierung aus den Mitteln des Kärntner Schulaufonds, Konjunkturpaketes sowie gänzliche Finanzierung sämtlicher aus diesem Titel entstehender Mehrkosten aus Punkt a) bis e) wie z.B. Projektierung, Baumaßnahmen und Personalkosten durch das Land Kärnten.
 - g) Der Grundsatzbeschluss findet Anwendung, wenn alle Punkte a) bis f) gänzlich zur Umsetzung kommen.

- ◆ Über die stattgefundene **Kontrollausschusssitzung** vom 5. Dezember 2011 wurde berichtet und es wurde diese einstimmig zur Kenntnis genommen.
- ◆ Bei einer, im Jahre 2006 bei der Neuerstellung des Flächenwidmungsplanes als „Aufschließungsgebiet“ festgelegten Grundfläche erfolgte eine Grundstücksteilung mit Grundabtausch. Da eine Bautätigkeit vorgesehen ist, wurde die Festlegung als Aufschließungsgebiet mittels Verordnung aufgehoben. Dies hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen.
- ◆ Der Gemeinderat hat eine Verordnung über die Auflösung eines Trennstückes von 6 m² aus dem Öffentlichen Gut und Einbeziehung in das Grundstück 716/5 KG Lavamünd einstimmig beschlossen.
- ◆ Einstimmig hat der Gemeinderat die **Erhöhung des Schneeräumtarifes** für die beauftragten Schneeräumer auf Euro 65,- beschlossen, wobei künftig aber die Sozialversicherungsbeiträge vom Vertragsnehmer selbst zu zahlen sind (Nachtrag zu den jeweiligen bestehenden Verträgen).

Manuela Posteinig
Sekretariat







Markisen & Sonnenschutz

Parkett schleifen

Polstern

Tagesdecken

Teppichböden & Tapeten



Frohe stern

Tapezierermeister

LACKNER



9473 Lavamünd 36/37
Tele.&Fax 04356/21114
0664/ 19 00 779
LacknerHermann@aon.at







Eckbank Polsterungen

Raffrollos

Linol- & PVC Böden

Vorhänge & Malerei

Sonderanfertigungen

VERANSTALTUNGEN

APRIL

- SA 7.4. Ostereier sammeln im S'Krügerl, 20.00 Uhr
 SA 21.4. Firmung in Ettendorf
 MI 25.4. Gedenktag des hl. Markus in Ettendorf, Messe
 10.30 Uhr mit anschl. Agape
 SA 28.4. 20 Jahre Singgemeinschaft Ettendorf
 MO 30.4. Maiauftakt der Marktkapelle Lavamünd, Marsch
 vom Rüsthaus Lavamünd bis zum GH-Hüttenwirt,
 17.00 Uhr

MAI

- DI 1.5. Gemeindestockschießturnier am Freizeitgelände
 DI 1.5. Maibaumsetzen der SPÖ-Ettendorf bei der
 Volksschule mit feierlichem Einzug
 des Maibaumes mit Pferdedoppelgespann
 nach alter Tradition, 14.00 Uhr
 FR 4.5. Gedenktag des hl. Florian, 9.30 Uhr Gottesdienst
 in der Marktkirche Lavamünd,
 Florianimarkt in Lavamünd
 SO 6.5. Sängermesse des MGv u. Gem. Chores
 Grenz wacht Lavamünd mit anschl.
 Frühschoppen beim GH-Adlerwirt
 FR 11.5. Muttertagsfeier in der VS-Ettendorf veranstaltet
 vom Pensionistenverband, SPÖ Frauen und SJG
 Ettendorf, Beginn: 13.00 Uhr
 SA 12.5. Maitanz in der Festhalle Ettendorf,
 Musik: „Die Lauser“, Beginn: 21.00 Uhr
 SO 13.5. Frühlingsfest beim GH-Kaimbacher
 in Ettendorf
 SO 17.5. Erstkommunion in Lavamünd
 SA 19.5. Frühjahrgolfturnier beim Gasthaus U-Boot am
 Freizeitgelände, Beginn: 11.00 Uhr
 SO 20.5. Erstkommunion in Ettendorf

JUNI

- FR 1.6. Dreifaltigkeitsopening in S'Krügerzelt, 20.00 Uhr
 SA 2.-3.6. Dreifaltigkeitskirchtag in Lavamünd
 SO 3.6. Glückshafen der Trachtengruppe Lavamünd
 DO 7.6. ASSET-Line Radcup, Zeitfahren in Lavamünd,
 Start: 9.30 Uhr, Freizeitzentrum Lavamünd
 SA 16.6. Sommerfest des Pensionistenverbandes LAVA-
 münd, Beginn: 11.00 Uhr im Vereinslokal
 SO 17.6. Umgangssonntag am Lamprechtsberg
 SA 23.6. Seefest beim GH U-Boot, Beginn: 14.00 Uhr
 SO 24.6. ÖKB-Ettendorf, Frühschoppen in der Festhalle,
 Musik: „Die Wolfsberger“, 10.00 Uhr
 SO 24.6. Johannesfest in der Pfarrkirche Lavamünd,
 Messe: 10.30 Uhr
 SA 30.6. Jubiläumskonzert 90 Jahre MGv u. Gem. Chor
 Grenz wacht Lavamünd auf der Stauseearena,
 Beginn: 19.30 Uhr
 29.6 – 1.7. Kartrennen am Freizeitgelände Lavamünd

JULI

- SO 1.7. Pfarrfest in Lavamünd, 10.30 Uhr
 FR 6.7. A Capella Konzert auf der Stauseearena LAVA-
 münd, Veranstalter: Narrenrunde Lavamünd
 SA 7.7. Unterberger Kirchtag der FF-Hart,
 Beginn: 20.30 Uhr, Musik: „Die Lavantaler“
 SO 8.7. 10.00 Uhr Hl. Messe mit Umgang in Unterbergen,
 Frühschoppen „Trio AMS“
 SO 8.7. Umgangssonntag in St. Vinzenz, 10.00 Uhr
 SA 14.7. Sommerfest der FF-Ettendorf in der Festhalle,
 Musik: „Die 4 Lavantaler“
 SO 22.7. Magdalenenkirchtag
 SA 28.7. Feuerwehrfest der FF-Lavamünd beim Rüsthaus
 Lavamünd, Musik: „Die Unterkärntner“

Information für unsere Bürger:

Die **Sprechstunden** von **Bürgermeister Herbert Hantinger** finden an folgenden Tagen statt:

Montag:	9.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Gemeindeamt Lavamünd
Mittwoch:	08.30 Uhr bis 09.00 Uhr, Außenstelle Ettendorf 09.10 Uhr bis 11.00 Uhr, Gemeindeamt Lavamünd
Freitag:	18.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Gemeindeamt Lavamünd auf Anfrage anschließend in Ettendorf

Aus organisatorischen Gründen bitten wir unsere Bürger um Voranmeldung unter der Nummer: 04356/2555-11, Frau Posteingig. Die Sprechstunden des Bürgermeisters in der Außenstelle Ettendorf finden bis auf Weiteres generell nur unter Voranmeldung statt. Des Weiteren ergeht die Mitteilung an unsere Bürger, dass eine Besetzung der Außenstelle in Ettendorf durch einen Bediensteten der Gemeinde derzeit aufgrund von Personalmangel nicht möglich ist. Wir bitten um Verständnis, herzlichen Dank.

ANMELDUNG zum KINDERGARTENBESUCH Kindergarten Lavamünd und Ettendorf

Liebe Eltern!

Es wird Ihnen mitgeteilt, dass die Anmeldung der Kinder für den Kindergartenbesuch 2012/2013 von **10.4. bis 13.4.2012** im Gemeindeamt Lavamünd, Bürgerservicebüro, stattfindet.



Informativ wird mitgeteilt, dass erst Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr angemeldet werden können. Nach Vorliegen der Anmeldungen werden dann die Eltern mit den Kindern zu einem Informationsgespräch in den Kindergarten eingeladen.



Kostenlose Steuersprechstunden am Gemeindeamt Lavamünd!

Jeden zweiten Dienstag im Monat bietet Herr **Mag. Hermann Klokhar** aus Kühnsdorf, kostenlose Steuersprechstunden für unsere Bürger an.

Kommende Termine:

10. April • 8. Mai • 12. Juni 2012

Um Voranmeldung am Gemeindeamt Lavamünd wird ersucht!
(Tel. 04356/2555-11, Frau Posteingig).

Verkauf von Wald- und Wiesenflächen

Die Marktgemeinde Lavamünd beabsichtigt Wald- und Wiesenflächen zu veräußern!

Folgende Grundstücke sind betroffen:

Parzellennr. 150/6, KG Lavamünd, Bereich Harling
Parzellennr. 626/2, KG Lavamünd, Nähe Dreifaltigkeit
Parzellennr. 627/7, KG Lavamünd, Nähe Dreifaltigkeit

Parzellennr. 1206, KG Magdalensberg
Parzellennr. 1207, KG Magdalensberg
beide oberhalb vom Gasthof Hüttenwirt

Bei Interesse werden Sie ersucht, diesbezüglich eine Mitteilung beim Gemeindeamt abzugeben!

Gerichtstage des Landesgerichtes Klagenfurt

Das Landesgericht Klagenfurt hält Gerichtstage beim Bezirksgericht Wolfsberg an jedem

ersten und dritten Donnerstag im Monat, immer in der Zeit zwischen 09.00 Uhr und 10.30 Uhr, ab.

- Rechtsauskünfte
- Entgegennahme mündlicher Klagen
- Auskünfte und Rechtshandlungen

Anmeldung bis Freitag der Vorwoche unter der Rufnummer 0463/5840-393 (Herr FI Hermann Wrulich, Landesgericht Klagenfurt täglich von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr)

Nachmittagsbetreuung an der Hauptschule - Information der Direktion

In der Hauptschule Lavamünd wird im April der Bedarf einer Betreuungsgruppe für den Nachmittag erhoben.

Die Nachmittagsbetreuung soll beinhalten: Ein gemeinsames Mittagessen über die Aktion Essen auf Rädern und eine Lernstunde mit einem Lehrer der Hauptschule Lavamünd. Die verbleibende Zeit ist individuelle Betreuung durch eine geschulte Fachkraft bis ca. 16:00 Uhr. Dies kann nach Bedarf auch ausgeweitet werden. Für das Mittagessen und die Betreuung entstehen Kosten, die von den Erziehungsberechtigten zu tragen sind.

Eine etwaige Anmeldung muss für fünf Tage gewählt werden und gilt ein Schuljahr.

Weitere und detailliertere Informationen erfahren Interessierte in der Direktion.

SPRECHTAGE
KALENDER
2012

SCHWERHÖRIGKEIT
SIEHT MAN NICHT,
MAN MUSS DARÜBER
REDEN

Landeskrankenhaus Wolfsberg

Paul Hackhofer Straße 9

Verwaltungsgebäude

Schulungsraum

> Jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr

17. Jänner	19. Juni
21. Feber	18. September
20. März	16. Oktober
17. April	20. November
15. Mai	18. Dezember

(Änderungen vorbehalten)

 **JOSEF PETZ**
MALERMEISTERBETRIEB

Frohe
Ostern!

9473 Lavamünd 4A
T 04356 31 27
M 0664 38 500 62

MALEREI · ANSTRICH
KORROSIONSSCHUTZ
VOLLWÄRMESCHUTZ

**LEHRLING
GESUCHT!**

Blumen

wünscht
Frohe Ostern!

Silvia

Inh. Silvia Bruderhans
Lavamünd 13, Tel. 04356 - 3232

Topf u. Schnittblumen
Trockengestecke
Brautbinderei
Trauergestecke u. Kränze
Keramikvasen
Keramiköpfe u. Schalen

Achtung Brandgefahr!

Seitens der Bezirkshauptmannschaft Wolfsberg (Forstgesetz) wird auf eine sich in Kraft befindliche Verordnung über Vorbeugungsmaßnahmen wegen besonderer Brandgefahr hingewiesen.

Im gesamten Bezirk Wolfsberg ist jegliches Feuerentzünden sowie das Rauchen im Wald und dessen Gefährdungsbereich verboten.

Wer diesem Verbot zuwiderhandelt, begeht eine Verwaltungsübertretung, die mit einer Geldstrafe bis zu Euro 7.270,- oder mit Arrest bis zu vier Wochen geahndet wird.

Um Beachtung wird ersucht!

Gesetzliche Verpflichtung zur Meldung von Bienen

Gem. § 5 Abs. 1-3 des Kärntner Bienenwirtschaftsgesetzes (K-BiWG) sind die Neuaufstellung und die Auflassung eines Heimbienenstandes vom Bienenhalter unverzüglich dem Bürgermeister zu melden. Die Bienenhalter sind weiters verpflichtet, dem Bürgermeister **bis längstens 15. April jeden Jahres** den Standort, die Anzahl und, sofern andere Bienenvölker als jene der Rasse „Carnica“ gehalten werden, die Rasse der Bienenvölker bekannt zu geben.

Jeder Bienenstand ist zudem in deutlich lesbarer Form mit dem Namen, der Anschrift und der Telefonnummer des Bienenhalters zu kennzeichnen.

Wer gegen die Meldepflicht oder die sonstigen Verpflichtungen verstößt, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 5.000,- zu bestrafen.

Die Bienenhalter werden daher seitens der Marktgemeinde Lavamünd dringend ersucht, ihren Pflichten nachzukommen, widrigenfalls mit empfindlichen Geldstrafen gerechnet werden muss.

Anmeldung Osterfeuer – Achtung Neuerung!

Mit der Novelle zum Bundesluftreinhaltegesetz vom 18.08.2010 haben sich hinsichtlich des Verbrennens biogener wie auch nicht biogener Materialien im Freien weitreichende Änderungen ergeben.

Unter anderem ist die Möglichkeit, kleine Mengen biogener Materialien aus dem Hausgartenbereich außerhalb von Anlagen zu verbrennen, entfallen.

Des Weiteren sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen nur mehr zulässig, wenn eine entsprechende Verordnung des Landeshauptmannes besteht, die Brauchtumsfeuer ausdrücklich ermöglicht.

Eine solche Verordnung wurde nun für das Heizen von Osterfeuer erlassen:

Es ist demnach das Abbrennen von Osterfeuer ausschließlich von Sonnenuntergang (!) am Karsamstag (07.04.2012) bis Sonnenaufgang am Ostersonntag (08.04.2012)

erlaubt. Es dürfen ausschließlich biogene Materialien verbrannt werden!

Es ist dafür Sorge zu tragen, dass nach Abbrennen des Osterfeuers keine Rauchentwicklung mehr gegeben ist!

Wie jedes Jahr wird die Bevölkerung aufgefordert, das Heizen von Osterfeuer anzumelden.

Anmeldung der Osterfeuer:

Das Abbrennen der Osterfeuer ist **bis Freitag, 06. April 2012, 12.00 Uhr**, im Gemeindeamt Lavamünd (Tel. 2555) anzumelden, ansonsten Polizeiinspektion Lavamünd, Tel. 059133-2162 oder beim Gemeindefeuerwehrkommandanten Herrn Bruderemann Martin.

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der anhaltenden Trockenheit das Abbrennen von Osterfeuer möglicherweise untersagt wird.

Achtung! Wichtige Mitteilung für Schwimm- beckenbesitzer!

Nicht zuletzt aufgrund des heurigen niederschlagsarmen Winters und damit verbundenen Rückgang der Quellschüttungen werden alle Schwimmbeckenbesitzer auf das Eindringlichste ersucht, sich **vor Befüllung ihres Schwimmbeckens** aus der öffentlichen Wasserversorgung, bei der Gemeinde zu melden. Es muss die Befüllung der Schwimmbecken koordiniert werden um eine Beeinträchtigung der Trinkwasserversorgung zu verhindern. Ob bzw. zu welchem Zeitpunkt eine Befüllung möglich ist wird dann im Einzelfall entschieden.

Die Gemeinde bedankt sich im Voraus für Ihr Verständnis und ersucht um rechtzeitige Kontaktaufnahme vor Befüllung des Beckens mit dem Gemeindeamt (Tel. 2555-16, Hr. Dextl od. unserem Wassermeister, Hr. Kienberger Hannes, Tel. 0664/4333764).

„Schotterschilling“ für Lavamünd

Der Kärntner Landesgesetzgeber hat den Wunsch eines „Schotterschillings“ in der Form berücksichtigt, dass für die „Inanspruchnahme der Natur“ eine Naturschutzabgabe zu entrichten ist. Die Abgabe fällt unter anderem für den Abbau von Schotter an. Allerdings fließt diese Naturschutzabgabe zunächst an das Land Kärnten.

Stellt eine Gemeinde ein Ansuchen auf Förderung von Maßnahmen zum Schutz und zur Pflege der Natur, so hat die Landesregierung dieser Gemeinde für diese Maßnahmen mindestens 20 % des Ertrages der Abgabe zur Verfügung zu stellen, der in diesem Gemeindegebiet aufgebracht wird.

Die Marktgemeinde Lavamünd hat bisher schon erfolg-

reich solche Ansuchen gestellt, um den „Schotterschilling“ für unsere Gemeinde zu lukrieren. Mit diesen Mittel wurde zu 100 % die Infostelle am Drauspitz errichtet, es wird ein Nistkastenprojekt an der Hauptschule Lavamünd realisiert und ein Biotop angekauft und adaptiert.

Um den „Schotterschilling“ weiter erfolgreich abzuberufen, sollten weitere Projekte eingereicht werden. Wir möchten Sie recht herzlich einladen, Vorschläge und Projektideen dem Gemeindeamt mitzuteilen (Maßnahmen zum Schutz und zur Pflege der Natur). Wir möchten Ihre Anregungen gerne in unsere Überlegungen mitaufnehmen.

Mag. (FH) Martin Laber

Das Kärntner Jugendstartgeld

Das Projekt Jugendstartgeld wurde im Jahr 2010 erfolgreich gestartet und wird auch heuer fortgesetzt – Jugendliche des Jahrgangs 1993 können ab 01.01.2012 ihr Jugendstartgeld beantragen.

Formulare

Formulare sind seit dem **01.01.2012** im Gemeindeamt Lavamünd erhältlich.

Anspruchsberechtigte

EU Bürger (Jahrganggebunden), die den Hauptwohnsitz mind. 5 Jahre dauerhaft in Kärnten vorweisen können. Mit **01.01.2012 haben alle Jugendliche des Jahrgangs 1993 Anspruch**. Jedes Jahr wird ein Jahrgang ausbezahlt. Jugendliche können förderwürdige Aufwendungen, die sie zwischen dem 17. und dem 20. Lebensjahr getätigt haben einreichen. Das heißt, beispielsweise eine Rechnung für die L17-Führerschein Ausbildung verliert nicht an Gültigkeit und kann eingereicht werden. Gegenstände werden nicht gefördert.

Förderbereiche

Antragsteller (Jahrgang 1993) können ab 01.01.2012 aus **3 Förderbereichen wählen**. Pro Bereich werden maxi-

mal 50% jedoch nicht mehr als € 300.- ausbezahlt.

A - Führerscheinausbildung, B - Weiterbildung (Weiterbildung, die der beruflichen Höherqualifizierung dient), C - Heim-, Wohnungs- und Mietkosten für Schüler, Lehrlinge und Studenten (wenn aus ausbildungs- und/oder entfernungs-technischen Gründen ein eigener Wohnsitz notwendig ist).

Die maximale Förderhöhe ist mit € 900.- begrenzt.

Antragsteller können nur einen Antrag stellen.

Antragstellung

Das Formular für den Jahrgang 1993 gibt es seit 01.01.2012 am Gemeindeamt od. unter www.jugendstartgeld.at. Nach Bestätigung durch die Gemeinde kann das Formular ordnungsgemäß ausgefüllt und mit sämtlichen Rechnungen, Belegen und Bestätigungen beim Kärntner Jugendreferat (bis 31.03.2013) eingereicht werden.

Wichtig ist, dass Originalrechnung und Originalzahlungsbelege eingereicht werden müssen.

Ohne diese Originalbelege ist die Auszahlung des Jugendstartgeldes NICHT möglich!!

Solartechnik
Biomasseheizungen
Wärmepumpen
Energiesparen

9470 St. Paul i. Lav.

☎ 04357/2332

9473 Lavamünd

☎ 04356/2324



... Holz die Sonne bis Always
www.holzdiesonne.net



... wünscht ein frohes Osterfest!

Orig. italienisches Eis „SAMMONTANA“

Café Bettina

& Konditorei, Bäckerei Kraschowitz



S'Krügerl

Das Pub in Lavamünd

Bettina Sulzer-Gallant

Home- und Cateringservice
mit großem Festsaal
9473 Lavamünd 40
Telefon: +43 676 4231992

Web: www.skruegerl.at

Aktion im April:
Kaffee mit Mehlspeise € 3.90

Ostereier sammeln
im S'Krügerl am 7.4.2012

Tierseuchenfondsbeiträge für das Jahr 2012

Sehr geehrte Landwirte/innen und sonstige Tierbesitzer/innen!

Mit Verordnung des Amtes der Kärntner Landesregierung wurde für das Jahr 2012 der Tierseuchenfondsbeitrag für die Tierbestände in landwirtschaftlichen oder sonstigen Betrieben wie folgt festgelegt:

1.	Pferde, mit einem Alter über ein Jahr	EUR 3,60,--
2.	Rinder älter als 6 Monate	EUR 3,60,--
3.	Rinder bis 6 Monate	EUR 1,20,--
4.	Schweine, über 20 kg Lebendgewicht	EUR 0,86,--
5.	Schafe und Ziegen über sechs Monate	EUR 0,86,--

Für die Feststellung des Tierbestandes der tierseuchenfondspflichtigen Bestände wurde uns ein aktueller Datenbestand aus der Veterinärdatenbank übermittelt. Diese Daten beinhalten alle Rinderhalter mit ihrem Rinderbestand (Stichtag 29.12.2011) sowie den Bestand an Pferden, Schweinen, Schafen und Ziegen (Stichtag 01.04.2011) jener Betriebe, die über den AMA-Mehrfachantrag erfasst sind. Mit dieser Liste der Tierbesitzer und des Tierbestandes werden auch die Tierseuchenfondsbeiträge errechnet.

Für Kleinbetriebe, die keine Förderung beziehen, gilt weiterhin als Grundlage die allgemeine Viehzählung vom 03.12.1999 oder der tatsächliche Bestand bei Änderungen um 10 %.

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Tierseuchenfondsgesetzes wird den Tierbesitzern im Gemeindebereich hiermit kundgemacht, dass die von der Marktgemeinde Lavamünd für die Einhebung der Tierseuchenfondsbeiträge für das Jahr 2012 angefertigten Beitragslisten in der Zeit

vom 16. April 2012 bis einschließlich 11. Mai 2012
im Marktgemeindeamt Lavamünd (Bürgerservicebüro)
zur öffentlichen Einsichtnahme aufliegen.

Jeder in der Beitragsliste eingetragene Tierbesitzer kann innerhalb dieser Auflagefrist beim Marktgemeindeamt Lavamünd über die Berechnung seines Beitrages schriftlich Einspruch erheben.

Einsprüche, die nach der Auflagefrist bei der Marktgemeinde Lavamünd einlangen, können nicht mehr berücksichtigt werden. Es wird deshalb um Kenntnisaufnahme und bei Änderung des Viehbestandes unbedingt um Meldung gebeten, da ansonsten die Daten von der Veterinärdatenbank oder der Viehbestand der Viehzählung vom Dezember 1999 angenommen werden.



**Ihr Glasermeister
wenn's um Bauen mit Glas geht!**

*Fachliche Beratung für Neuverglasungen im Innen-
und Außenbereich*

**Spiegel und Gläser mit
Facetten und Rillenschliff**

Reparaturverglasung

Bilder und Objektrahmung nach Maß

Pokale und Sportpreise mit Beschriftung

Hebebühnenverleih

**Kunststofflager: Plexi, Lexan
und Thermo Clear**

Bahnhofstraße 2 • 9470 St. Paul • Tel.: 04357/2005 • 0664/5161740 • e-mail: joelli-glas@aon.at



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Bienenzuchtverein Lavamünd

Bei der Teilnahme der 18. ab Hof Messe in Wieselburg haben die Lavanttaler bei der Produktprämierung mit 25 Medaillen gewaltig gepunktet. Unter den

Imkern des Tales war auch der Bienenzuchtverein Lavamünd vertreten; so haben die Imkerfamilie Raimund und Rosi Fellner aus Wunderstätten unter goldene Honigwabe: zweimal Gold und zweimal Bronze und die Imkerfamilie Franz und Gaby Loibnegger aus Hart zweimal Gold für ihren Waldhonig erhalten. Ein sichtbares Zeichen unseres heimischen Honigs in unserer Marktgemeinde Lavamünd.

Inmitten der ausgezeichneten Imker/innen des BZV Lavamünd stand auch unser ältestes Mitglied Hr. Karl Kranz.

Seitens der Gemeinde wurde durch Bürgermeister Herbert Hantinger in herzlichen Worten gratuliert zu seiner hohen Auszeichnung der Verleihung des „Goldenen Kärntner Bären“ durch den Landesverband für Bienenzucht in Kärnten, durch den Geschäftsführer des Verbandes Hr. Ingo Schwarz, dem Bezirksobmann der Lavanttaler Imkerschaft Hr. Pius Zarfl und dem Obmann des BZV Lavamünd Hr. Franz Wöfl wurden ebenfalls als Dank für seine Verdienste um die Bienenzucht und als Funktionär des örtlichen Vereines großer Dank ausgesprochen!

Ich möchte mich auch als Referent für Imkerei und Bienenzucht den Glückwünschen anschließen und mich bei allen ImkerInnen für ihre treue und liebevolle Arbeit im Umgang mit der Natur für die Öffentlichkeit bedanken!



Tierkörperentsorgung Lavamünd – Neue Betreuung

In der Anlage zur Tierkörperentsorgung hat sich bei der Betreuung eine Neuerung ergeben. Nach fast vier Jahren hat Herr Leopold Apaunig vlg. Türkenbauer aus Wittering die Betreuung dieser Anlage zurückgelegt.

Er hat zur vollsten Zufriedenheit seitens der Gemeinde genauestens und gewissenhaft seine verantwortungsvolle Aufgabe erfüllt. Dafür möchte ich ihm seitens der Markt-

gemeinde Lavamünd, aber auch im persönlichen Namen meinen aufrichtigsten Dank aussprechen!

Auf der Suche nach einer Nachfolge, die sich anfangs schwierig gestaltete, konnte eine gute Lösung erreicht werden.

Es erklärte sich Frau Nicole Fellner aus Unterbergen bereit die Betreuung der Anlage zu übernehmen. Sie ist mittlerweile schon eingeschult und weiß genau über die Gegebenheiten und Anforderungen Bescheid. Ich bin überzeugt, dass wir mit ihr eine kompetente Lösung getroffen haben, bedanke mich für ihre Bereitschaft diese wichtige Aufgabe zu übernehmen und wünsche ihr viel Freude und alles Gute im Dienste der Gemeinde!



Herbert Hantinger
Der Referent für Land- und Forstwirtschaft,
Tierkörperverwertung

SCHNEERÄUMUNG / Winter 2011-2012



Der Frühling zieht ins Land und der Winter liegt hoffentlich in seinen letzten Atemzügen. Zurückblickend hat uns der Winter 2011/2012 nichts geschenkt.

Im Frühwinter viel zu mild und wenig Niederschlag hat er sich im Jänner wohl von der eisigen

Seite gezeigt. Trotz der eher geringen Schneemengen war der Betreuungsaufwand intensiv.

Wochenlange, konstante Kälte bis zu – 20 Grad treibt die Winterbetreuungskosten gewaltig in die Höhe.

Als zusätzlich erschwerend ist die schlechte Wirksamkeit des Salzes ab 10 Grad Minus.

Die geräumten Straßen bleiben länger vereist und man kann nur mit intensiver Splittstreuung die Verkehrssicherheit aufrecht erhalten.

Der Streusplitt hat natürlich auch seine Nachteile, speziell die kurzzeitige Wirkung sowie die notwendige Reinigung (Kehren) verursacht zusätzliche Kosten und eine nicht unwesentliche Feinstaubbelastung.

Ich werde immer wieder angesprochen, auf das „Salzen“ grundsätzlich zu verzichten. Dies wäre mit dem heutigen Verkehrsaufkommen nicht zu vereinbaren. Eher müsste man die Splittstreuung minimieren und die Salzstreuung forcieren, um die Winterdienstkosten effektiv zu senken.

Die Gemeinde hätte schon vor zwei Jahren die Möglichkeit gehabt, einen 40 to Holzsilos von der Straßenmeisterei gratis zu bekommen (Fundamente und Tragkonstruktion neu herzustellen) sowie einen Unimog 1400 mit Streuer und Pflug billigst zu erstehen.

Dies wäre das große Einsparpotential im Winterdienst, wenn man bedenkt, dass die Gemeinde Streusalz sehr teuer einkaufen muß (Sackware) und dazu noch den Arbeitsaufwand für die Beladung berechnen muss.

In Zeiten wie diesen, wo ohnehin überall gespart werden muß, wo über Gemeindegemeinschaften diskutiert wird, müsste man doch einmal Überlegungen anstellen, wo und wie man vielleicht „vernünftig“ und effektiv sparen kann.

Meine Aufgabe wird es sein, gemeinsam mit allen Beteiligten neue Wege und Möglichkeiten auf zu zeigen, wie man auch in Hinkunft unsere Verkehrswege einer guten, verkehrssicheren und trotzdem erschwinglichen Winterbetreuung zuführen kann.

Wie bekannt, wurden die Stundensätze für die Gemeindegemeinschaften im vergangenen Winter angehoben, um die ständig steigenden Spritpreise einigermaßen aus zu gleichen und trotzdem eine funktionierende Schneeräumung zu gewährleisten.

Ich möchte diese Gelegenheit als zuständiger Referent aber auch nutzen, mich bei allen, die zur guten Winterbefahrbarkeit unseres großen Straßennetzes beigetragen haben, herzlichst für die gute Zusammenarbeit zu bedanken.

Gesamt gesehen gab es sehr große Zufriedenheit in der Bevölkerung, für Anregungen und Optimierungen habe ich aber immer ein offenes Ohr.

Ab jetzt wieder in jeder Amtszeitung:

Ihr 1. Vizebürgermeister Sepp Ruthardt!

Frohe Ostern wünschen



Daniela und Carmen

Mobile Fußpflege

Massage & Fußpflege

Carmen

Ellersdorfer

Spanheimerstr. 7
9470 St. Paul

Tel: 0664 / 12 41 646



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Kultur und Vereine

20 Jahre Singgemeinschaft Eттendorf

Die Singgemeinschaft Eттendorf, unter der Leitung von Anna Kienzer, veranstaltet anlässlich ihres 20-jährigen Bestehens ein Konzert am 15. Juni in der Volksschule Eттendorf mit Beginn um 19:30 Uhr.

Es erwartet Sie ein umfangreicher Liederbogen aus den letzten 20 Jahren mit natürlich neu einstudierten Werken!

Mitwirkende:

- **Jugendchor Eттendorf** unter der Leitung von **Stocker Michaela**
- **Alpen Adria Lehrerquintett** unter der Leitung von **Mag. Heimo Nindl**

Vorverkaufskarten sind in Kürze bei den Sängerinnen und Sängern erhältlich.

Die Singgemeinschaft Eттendorf wird Sie wieder, wie in gewohnter Weise, ausgiebig bewirten.


2. Vizebürgermeister Peter Letschnig



Die Lavamünder Gemeindezeitung finanziert sich ausschließlich durch Werbeeinschaltungen. Sollten Sie an einer solchen Einschaltung interessiert sein, wenden Sie sich bitte an die Marktgemeinde Lavamünd (Christian Plösch - Tel. 04356/2555-26)!

Reinhold Ninaus



E r d b e w e g u n g

N I N A U S

— Mobilbagger — Baggerlader — Minibagger — Maschinenverleih — PVC-Rohre

Niederhof 16, 9472 Eттendorf
www.erdbewegung-ninaus.at

Tel.: (04357) 285 85 Fax DW 8
Mobil: 0664/542 50 34



**Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,
liebe Leserinnen und Leser!**

Straßen und Wege:

Straßensanierungen 2012 – Wir bauen für Sie!

Im Spätherbst des vorigen Jahres konnte in Unterholz im Bereich Raß vlg. Dober eine notwendig gewordene Straßenverlegung bewerkstelligt werden. Mit starker Mithilfe des Anrainers wurde schließlich die Straße verlegt und durch die Gemeinde eine neue Asphalttragschicht aufgebracht. Neu asphaltiert wurde ebenfalls in Unterholz ein desolates Straßenteilstück zwischen den beiden Anwesen Maierhofer vlg. Sattler und Ninaus vlg. Rader. Im heurigen Jahr 2012 werden nach der Tauwetterperiode ab April/Mai mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln weitere Asphalt – Profilierungsarbeiten auf nachstehenden desolaten Straßenteilstücken mit einem Gesamtkostenaufwand in Höhe von ca. € 100.000,-- (inkl. MWSt.) vorgenommen um diese wieder befahrbarer zu machen.

Straßenteilstücke und Sanierungsausmaß:

- Rabensteingreuth	ca. 1.300 m ²
- Hinterer Weißenberg	ca. 600 m ²
- Meißel	ca. 450 m ²
- Lamprechtsberg	ca. 2.600 m ²
- Hinterer Lamprechtsberg	ca. 250 m ²

Als zuständiger Baureferent möchte ich aber die Bevölkerung ausdrücklich darauf aufmerksam machen, dass diese Asphaltierungsmaßnahmen lediglich eine „Oberflächenkosmetik“ darstellen, jedoch wird damit die Verkehrssicherheit deutlich erhöht.

Auch unsere Gemeinde kann das Straßennetz immer wieder nur in Teilstücke und diese kostengünstig sanieren. Bei Berücksichtigung und Einhaltung der Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen (kurz RVS), bei Bundes- und Landesstraßen sind die RVS in Österreich grundsätz-

lich rechtsverbindlich, wäre dies aufgrund des hohen finanziellen Kostenaufwandes für die Marktgemeinde Lavamünd nicht möglich.

Im Zuge der geplanten Asphaltierungsarbeiten an vorhin angeführten Straßenteilstücken wird es während der Ausführungsphase unweigerlich zu Verkehrsbehinderungen und Straßensperren kommen, wofür ich schon heute alle Straßenbenutzer um Verständnis bitte.



TISCHLEREI
Gallant
9473 LAVAMÜND 94
Tel. 04356 2252-0
Fax 04356 2252-4

- Individuelle Planung und Möbelgestaltung aller Wohnbereiche
- Küchen
- Haustüren
- Innentüren
- Stiegenbau
- Holzdecken

GASTHOF UND CAFÉ

Adlerwirt

empfehltsich allen Gästen
LAVAMÜND – HAUPTPLATZ
TELEFON 04356 / 2242

*Frohe
Ostern!*



Wasserversorgung:

Information über unser Trinkwasser:

Laut Trinkwasserverordnung ist unser Trinkwasser laufend einer Untersuchung durch ein dazu befugtes Unternehmen zu unterziehen. Für die Gemeinde Lavamünd wird die Untersuchung durch die LUA (Lebensmitteluntersuchungsanstalt in Klagenfurt) durchgeführt. Erfreulicherweise kann mitgeteilt werden, dass die Qualität unseres Trinkwassers hervorragend ist und das Wasser den Anforderungen der Trinkwasserverordnung, BGBl II 304/2001 idgF entspricht und zur Verwendung als Trinkwasser geeignet ist. Zu Ihrer Information sind nachstehend die wichtigsten Werte ersichtlich.

Bereich-Lavamünd	Bereich-Ettendorf	Bereich-Achalm/Hart kl. Teil Lavamünd
<u>Versorgungsgebiet der Pfefferquelle:</u> Pfarrdorf, Magdalensberg- u. Staudachersiedlung <ul style="list-style-type: none"> • der Nitratgehalt betrug: 9 mg/l Grenzwert: max. 50 mg/l • Wir liefern Ihnen Wasser mit folgender Härte: 8,0 Grad dH <u>Versorgungsgebiet der Überführerquelle:</u> Markt bis Kreuzhofer <ul style="list-style-type: none"> • der Nitratgehalt betrug: 9 mg/l Grenzwert: max. 50 mg/l • Wir liefern Ihnen Wasser mit folgender Härte: 10 Grad dH 	<u>Versorgungsgebiet der Gruschquelle u. Koglerquellen:</u> Ettendorf, Krottendorf, Schwarzenbach <ul style="list-style-type: none"> • der Nitratgehalt betrug: 4 mg/l Grenzwert: max. 50 mg/l • Wir liefern Ihnen Wasser mit folgender Härte: 5,0 Grad dH 	<u>Versorgungsgebiet der Gruschquelle u. Koglerquellen:</u> teilw. Ettendorf, Hart, Achalm, Plestätten, Lavamünd v. Mohlhauer bis zu VS-Lavamünd <ul style="list-style-type: none"> • der Nitratgehalt betrug: 4 mg/l Grenzwert: max. 50 mg/l • Wir liefern Ihnen Wasser mit folgender Härte: 5,0 Grad dH

Sehr weich	weich	mittelhart	ziemlich hart	hart	sehr hart
0	4	8	12	18	30 dH

Bitte lesen Sie auf dem Waschmittel die Dosierung entsprechend der Härte nach, unserer Umwelt zuliebe. Sollten Sie weitere Auskünfte über die Qualität unseres Trinkwassers benötigen so wird ersucht sich mit Herrn Dextl Gerhard vom Gemeindeamt in Verbindung zu setzen.

Dass die Qualität unseres Trinkwassers in Ordnung ist, ist in großem Maße unserem Wassermeister Kienberger Hannes mit seinem Bauhofteam zu verdanken. Neben der laufenden Wartung der Quelfassungen der Wasserleitungen, Schächte und Hochbehälter sowie Messungen der Quellschüttungen sind die Mitarbeiter des Bauhofes auch jederzeit einsatzbereit, wenn z.B. einmal, wie kurz vor Weihnachten 2011 in Ettendorf, ein Rohrbruch auftritt. Gleich zweimal hintereinander mussten Rohrbrüche behoben werden und ich bedanke mich bei der betroffenen Bevölkerung für das Verständnis.

Nochmals Danke dem gesamten Team um Herrn Kienberger für seinen unermüdlichen Einsatz zur Aufrechterhaltung der Versorgung unserer Bürger mit dem wichtigsten Lebensmittel – dem Wasser.

Abschließend wird noch mitgeteilt, dass derzeit die Quellschüttungen der gemeindeeigenen Quellen noch ausreichend sind. Ich bin aber sicher nicht der Einzige der sich einmal einen ordentlichen Regen wünscht, welcher auch für die privaten Wasserversorgungsanlagen enorm wichtig wäre.



Außensanierung des Hochbehälters vlg. Stronker am Lamprechtsberg



Neuerrichtung und Sanierung der Zuleitung zum Hochbehälter in Hart

Wirtschaftshof – Diverses:

In der letzten Ausgabe der Lavamünder Gemeindezeitung wurde der Verkauf von gemeindeeigenen Maschinen und Geräten wie z.B. die Drott Vibrationswalze und der LKW-Schneepflug Type Schilcher SH 3003 angekündigt. Nach dem Einlangen von 3 Kaufangeboten für die Vibrationswalze hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 30. Jänner 2012 einstimmig beschlossen, diese an Herrn Siegfried Weinberger, 9473 Magdalensberg, zu veräußern.

Für den LKW-Schneepflug sind keine Anbote eingelangt, sodass dieser nun im Bauhof verbleibt und eventuell für Schneeräumarbeiten anderweitig verleiht wird.

Weiters hat der Gemeindevorstand in den Sitzungen am 30. Jänner und 13. Feber 2012 nachstehende Beschlüsse für diverse Baumaßnahmen beim Wirtschaftshof einstimmig gefasst:

Errichtung einer Duschköglichkeit im Gebäude:

Auf Wunsch der Mitarbeiter des Wirtschaftshofes wird eine Duschanlage errichtet, wobei die Abbruch-, Mauer- und Verputzarbeiten vom Wirtschaftshofpersonal in Eigenregie durchgeführt werden.

Die Ausführung der Sanitärinstallationsarbeiten inklusive der Lieferung und Montage der Sanitärgegenstände erfolgt durch die Firma Zernig und es betragen die Kosten dafür EUR 8.700,- (inkl. MWSt.). Die Verlegung der Boden- und Wandfliesen mit einem Kostenaufwand in Höhe von EUR 6.700,- (inkl. MWSt.) erfolgt durch die Firma Günther Eberhard. Türblätter, Isolierstoffe und sonstige Materialien werden vom Lagerhaus Lavamünd bezogen.

Errichtung einer Stützmauer:

Im Bereich der Splittbox ist die Errichtung einer Stützmauer notwendig. Die Arbeiten werden von der Fa. Steiner-Bau GmbH ausgeführt und betragen voraussichtlich ca. EUR 8.500,- (inkl. MWSt.)

Grundstückseinfriedung

Eine Teilfläche des Bauhof-Grundstückes erhält eine Grundstückseinfriedung in der Art, dass Einzel-Betonfertigteile als durchgehender Sockel (Ausführung ähnlich den Betonleitwänden auf Autobahnen) versetzt und verbunden werden. Auf diese Fertigteile wird ein Maschendrahtzaun montiert. Mit dieser Bautätigkeit, welche an die Fa. Mörtl mit einer Gesamtsumme von EUR 18.000,- (inkl. MWSt.) vergeben wurde, wird die freie Lagerfläche am Bauhofgelände umzäunt.

Erneuerung/Austausch der Welleternit - Dacheindeckung

Auch das Bauhofgebäude ist in die Jahre gekommen und es muss eine dringende Sanierung bzw. der Austausch der desolaten Welleternit-Dacheindeckung erfolgen, da durch die Undichtheit dieser desolaten Dachhaut teilweise die darunter liegenden Holzdachstuhlkonstruktionen inklusive der Untersichtschalungen bereits von der durchdringenden Nässe in Mitleidenschaft gezogen wurden. Der Auftrag für die Durchführung der Dachdecker- und Spenglerarbeiten inklusive diverser Nebenarbeiten wurde an die Firma Franz Ferk vergeben. Kosten EUR 55.000,- (inkl. MWSt.)



Es ist für mich als Baureferent erfreulich, dass aufgrund der eingereichten Angebote für die genannten Professionistenarbeiten, die Aufträge nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2006 idF Novelle 2010 unter Berücksichtigung der Schwellenwertverordnung 2009 und aufgrund einstimmiger Beschlussfassungen an heimische Betriebe vergeben werden konnten.

Vorankündigung – Maibaumaufstellen:

Alljährlich wird in Ettendorf der Brauch des traditionellen Maibaumaufstellen am Schulgelände der Volksschule Ettendorf gepflogen.

Im vorigen Jahr wurde ein feierlicher Einzug des Maibaumes in unser Dorf erstmalig nach langer, langer Zeit, wiederum nach alter Tradition mit Pferdedoppelgespann organisiert und durchgeführt, was von der Bevölkerung positiv bewertet wurde.

Daher ist diese Veranstaltung auch im heurigen Jahr am 1. Mai 2012 geplant und es wäre für die Gemeinschaft in Ettendorf ein schönes Zeichen, wenn zahlreiche Personen und Vereine daran teilnehmen würden. Im Vorfeld wurde mit den ortsansässigen Vereinen bereits ein Gespräch über organisatorische Angelegenheiten geführt und es haben einige ihre aktive Teilnahme zugesichert.

Alle Bürgerinnen und Bürger aus unserer Gemeinde werden hiermit eingeladen dieses Brauchtum durch ihre Anwesenheit zu unterstützen.

Das Motto soll lauten: „Gemeinsam mit Allen für Ettendorf“



Abschließend wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern in unserer Gemeinde ein frohes Osterfest und eine wunderschöne Frühlingszeit!

Ihr GV Emmerich Riegler



Sehr geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!

20. Robert Wiesler Gedenkturnier

Mannschaften zu je 4 Mann waren am Start. Es gab eine Mannschaftswertung bei der die einzelnen Mannschaften sich in 3 Disziplinen duellierten (Stockschießen, Stockzielschießen und Kegeln). Zusätzlich gab es eine Einzelwertung, bei welcher der Lavamünder Gemeindevorstand ermittelt wurde.

Der Sieg in der Mannschaftswertung ging wiederholt an die Mannschaft der FPK- Lavamünd/Ettendorf mit den Schützen Wolfgang Gonzi, Dieter Petz, Erwin Mohlhauer und Alfred Weinberger. Den zweiten Platz belegte die Mannschaft der Raiba Lavamünd mit Erik Fellner, Peter Krusch, Christian Krobath und Peter Sadnjak. Der dritte Platz ging an das Team des Gasthauses Hüttenwirt mit Josef Matschitsch, Adolf Stempfer, Roland Stempfer und Ignaz Krefl.

Gemeindevorstand wurden in der Einzelwertung: Erster Roland Stempfer, zweiter Wolfgang Gonzi und dritter Peter Sadnjak.

Während der Veranstaltung am Sportplatz Lavamünd wurden die Mannschaften und zahlreichen Zuschauer in der Kantine der Sportanlage Lavamünd von Erich Riegler und seinem Team mit selbst hergestellten Selchwürsten verköstigt.

Das Kegeln fand anschließend in den Räumlichkeiten des Gasthofes Hüttenwirt statt, wo auch die Siegerehrung mit Preisverleihung von mir als Sportreferent durchgeführt wurde.

Dem Organisator dieses Turnieres Dieter Petz, sowie allen teilnehmenden Mannschaften, allen Sponsoren und der Familie Cimenti für die Bereitstellung der Kegelbahn herzlichen Dank.

Einen besonderen Dank an unseren geschätzten Bürgermeister Herbert Hantinger, der den Wanderpokal gesponsert hat, Bernhard Kupferschmied der wieder als Schiedsrichter fungierte sowie Franz Janko der die sportliche Auswertung des Turniers übernahm.



v.l.: GR Markus Klautzer, GV Rudolf Grubelnig
v.r.: GR Erich Riegler und die 3 bestplatzierten Mannschaften

Ihr Gemeindevorstand
Rudolf Grubelnig

Die Lavamünder Gemeindezeitung kann über Internet online abgerufen werden:
www.lavamuend.at

Ein frohes, gesegnetes Osterfest wünscht

AUTOHAUS H. A. Töffler

**Kfz-Werkstätte und Handel
PostPartner, Wohnmobilvermietung
Schlüsseldienst**

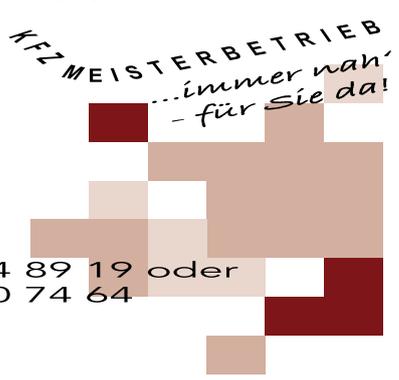
Lavamünd 23
9473 Lavamünd

Tel. +43 (4356) 2470
Fax +43 (4356) 2470-4

Mobil 0664/344 89 19 oder
0664/390 74 64

E-Mail office@autohaus-toefferl.at
Web w.autohaus-toefferl.at

NEU IN LAVAMÜND WOHNMOBILVERMIETUNG



Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer, geschätzte ältere Generation!

Soziales, Ältere Generation

Betreutes Wohnen

Als Sozialreferent will ich in den nächsten Jahren einen Schwerpunkt im Bereich der Pflege und Betreuung für unsere ältere Generation in unserer Gemeinde setzen. Mir ist es wichtig, dass wir Pflegeeinrichtungen bekommen, wo unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger in Würde altern können und deren Familien nicht weite Wege in Kauf nehmen müssen, um ihre Angehörigen zu besuchen.

Vor allem müssen wir auf die Bedürfnisse der Betroffenen eingehen und ihre Anregungen und Vorschläge in die Entscheidungen der Politik mit einfließen lassen. Aus diesem Grund, wurde im Jänner dieses Jahres, an alle Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer über 30 Jahren ein Fragebogen zum Thema „Betreutes Wohnen“ ausgesendet. Besonders freut es mich, dass **876 Bürgerinnen und Bürger** an dieser Befragung teilgenommen und ihre Wünsche und Ideen zum Thema mitgeteilt haben.

Weiters hat die Befragung ergeben, dass sich **98,5% für das Projekt „Betreutes Wohnen“** ausgesprochen haben und **87% so eine Einrichtung, sollte es sie in unserer Gemeinde geben, nützen würden**. Bedanken möchte ich mich auch bei allen, für die vielen Standortvorschläge. Mir persönlich ist es wichtig, dass alle Vorschläge und Ideen so gut wie möglich realisiert werden können und sich in einem Gesamtkonzept widerspiegeln.

Die Ergebnisse dieser Befragung sind für mich ein klarer Auftrag, die nächsten Schritte für die Realisierung dieses Projekts zu verwirklichen, so wird es unter anderem in Kürze zu Gesprächen mit den Verantwortlichen des Landes

Kärnten kommen. Mein Ziel ist es, das „Betreute Wohnen“ so schnell wie möglich in unserer Gemeinde zu realisieren, wobei ich auch darauf hinweisen möchte, dass dies nur dann möglich sein wird, wenn alle politischen Vertreter und Vertreterinnen an einem gemeinsamen Strang ziehen. Bei Pflege und Betreuung für unsere Mitmenschen darf Parteipolitik keinen Platz haben!

Abschließend möchte ich mich nochmals für die tolle Beteiligung von allen bei dieser Umfrage bedanken, nun geht es ans umsetzen! Ich werde sie weiterhin über die aktuellen Vorhaben auf dem Laufenden halten.

Ehrentag der Älteren Generation 2012

Auch dieses Jahr veranstalten wir wieder den traditionellen **Ehrentag**, an dem wir Ihnen Danke sagen wollen. Dieser findet im Zuge des **Dreifaltigkeitskirchtag, am 2. Juni 2012 um 11 Uhr** statt. Unter dem Motto „**Gemeinsam und Miteinander**“ werden wir heuer den Ehrentag für Sie wieder zusammen mit allen Seniorinnen und Senioren aus Lavamünd und Ettendorf feiern. Die schriftliche Einladung mit allen weiteren Informationen bekommen Sie noch rechtzeitig nach Hause zugestellt. Ich freue mich schon jetzt auf einen schönen gemeinsamen Tag mit Ihnen.

Ihr Sozialreferent
GV Gerd Riegler



Thonhauser Maria feierte ihren 85. Geburtstag!

Frau Thonhauser wurde am 01.02.1927 in Andersdorf in St. Georgen/Lav. beim vlg. Zierbach geboren.

Nach der Volksschule in St. Georgen begann sie von 1943 bis 1946 eine Lehre als Einzelhandelskauffrau beim Guetz in St. Paul.

Nach Abschluss der Lehre arbeitete sie bis 1957 als Verkäuferin beim Guetz.

Am 20.01.1957 ehelichte sie Herrn Thonhauser Hermann, Gast- und Landwirt vlg. Neuwirt.

Daraufhin zog sie zu ihrem Gatten um die Gast- und Landwirtschaft gemeinsam zu betreiben.

Kurz darauf eröffnete Frau Thonhauser beim Neuwirt ein kleines Lebensmittelgeschäft.

Aus dieser Ehe entstammen 2 Kinder. Trotz der vielen Arbeit im Gasthaus nahm sich Frau Thonhauser immer Zeit für ihre Kinder.

Frau Thonhauser liebte das Leben als Gastwirtin. Das Gasthaus Neuwirt, welches bis Ende 2000 geöffnet war, war weit über alle Grenzen hinaus bekannt.

Heute verbringt Frau Thonhauser ihren Lebensabend bei guter Gesundheit beim Neuwirt in Hart.



Servus in Kärnten, Grüß Gott im Lavanttal –
Herzlich Willkommen beim

Lavanttaler Apfelblüten Open Air

19. Mai 2012
St. Georgen/Lav.

 **www.lavanttaler-äpfelblueten-openair.at | Karten: RAIBA, Oeticket, Veranstalter und 0664-3142906**

FASCHINGSUMZUG IN ETTENDORF

Auch heuer fand wieder der Faschingsumzug in Ettendorf statt. Leider haben diesmal nur wenige Gruppen teilgenommen, dies tat der guten Stimmung jedoch keinen Abbruch. Angeführt von der Blasmusik Ettendorf ging es ausgehend von Schwarzenbach durch den Ort zum GH-Kaimbacher. Zahlreiche Besucher säumten den Weg.



Bei der anschließenden Maskenprämierung durch den Bürgermeister Herbert Hantinger und Gemeindevorstandsmitglied Riegler Gerd ging der erste Preis an die SJG-Ettendorf die als „Vampire“ den Ort unsicher machten. Den zweiten Preis heimste die Gruppe des GH-Kaimbacher ein, welche als „Venezian“ (venezianische Masken) durch den Ort zogen. Aufsehen erregten auch die lebensgroßen Legofiguren mit Riegler Markus, Kreinz Mario, Tömel Johannes u. Tömel Christian die den dritten Preis erlangen konnten.

Einen Sonderpreis in Form einer extra Runde Getränke wurde seitens des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandsmitgliedes Gerd Riegler der Blasmusik Ettendorf vergeben, welche sich jedes Jahr bereit erklärt den Umzug in Ettendorf musikalisch zu begleiten.

Der Bürgermeister bedankte sich abschließend noch bei den Teilnehmern und wünschte allen einen schönen Faschingsausklang in Ettendorf.

weiterführender Kurs

kreatives Malen & internationale Küche



Bei Interesse bitte unter
0664/1865141 oder
04356/29252 oder bei der
spätstens 20. April 2012
Künstlerin persönlich
melden!

Der Kurs beginnt
voraussichtlich Ende
April oder Anfang Mai
in der VS Ettendorf

Elena Knapp
Achalm 27
A-9473 Lavamünd
Tel. 0664/186 54 41

AKTIVITÄTEN IM KINDERGARTEN LAVAMÜND

Der Schikurs auf der Petzen im Jänner 2012 war für viele Kinder ein großer Erfolg. Beim Abschlussrennen überzeugten sich die Eltern vom sportlichen Können ihrer Kinder.



Fasching im Kindergarten

Das Motto des heurigen Faschingsfestes lautete: "Mittelalter"

Die Kinder erfuhren viel über das Leben im Mittelalter, tapfere Ritter und Burgfräulein, die Burg, die Berufe ...

Beim Mittelalterfest verkleideten sich die Kinder als Burgfräulein und Ritter, wobei jeder sein Kostüm selbst herstellte. Lustige Spielstationen luden zum Fechten, Weben, Seilziehen, Reiten und natürlich Tanzen ein.

Frühlingserwachen

Schon zur Tradition geworden ist das Frühling-aufwecken.

Viele kleine Biennen weckten den Frühling mit Sprüchen und Liedern bei einem Spaziergang auf.

Hoch soll er leben!

Herr Bürgermeister Herbert Hantinger feierte kürzlich seinen runden Geburtstag. Zu diesem Anlass gratulierten ihm die Kindergartenkinder mit einem Geburtstagsständchen.

„Wie viel Spielzeug braucht mein Kind?“

Frau Helga Nestler, Kindergartenpädagogin und Elternbildnerin, referierte zu diesem Thema bei einem Elternabend im Kindergarten. Von Anfang an konnten die Anwesenden aktiv beim Vortrag teilnehmen, indem sie über Spielmaterialien und Spielverhalten ihrer Kinder eine Plakatwand mitgestalteten. Die Referentin wies darauf hin, dass das Spiel die Arbeit des Kindes ist. Die Spielvielfalt, die verschiedensten Spielmaterialien können aber die Zeit, die die Eltern den Kindern widmen nicht ersetzen.

Martina Lippauer

ESTRICHE
Liebert

Außen- & Innenputze & Vollwärmeschutz

9433 St. Andrä • Framrach 65 • Telefon/Fax 04357.28599
 e-mail office@estriche-liebert.at • www.estriche-liebert.at

Frohe Ostern wünscht



Günter Eberhard

Unterbergen 20, 9473 Lavamünd
 Mobil: 0664/422 76 44

AKTIVITÄTEN IM KINDERGARTEN ETTENDORF

Die **FASCHINGSZEIT** im Kindergarten wurde mit einer lustigen **PYJAMAPARTY** gefeiert. Der Ausklang der Faschingszeit war die Kasperlvorführung des **MUNDARTKASPERLS**.

Heuer wurde im Kindergarten in Ettendorf wieder ein **SCHIKURS** am **KLIPPITZTÖRL** veranstaltet. Wir wurden schon am ersten Schitag vom Schikursmaskottchen dem „Klippi-Pippi“ und den Schilehrern empfangen und begrüßt. Die Kinder machten große Fortschritte, sodass am Mittwoch alle Kindergartenkinder den Tellerlift benutzen konnten. Am Donnerstag bekamen alle „Pistenflitzer“ für die besonders guten Leistungen und Bemühungen von der „Klippi-Pippi“ ein Maskottchen als Geschenk. Bei unserem Abschlussrennen am Freitag konnten wir viele Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten der Kindergartenkinder begrüßen. Die Eltern waren über die Fortschritte ihrer Kinder sehr erfreut und alle wunderten sich über den Mut der Kinder, die steile Piste beim Abschlussrennen so schwungvoll hinunter zu fahren. Im Zielraum wurden alle mit lautem Applaus begrüßt. Alle Kinder, auch unsere 3-jährigen Anfänger, konnten nach dieser Woche die Abfahrt alleine bewältigen. Bei der anschließenden Siegerehrung bekamen alle Kinder eine Medaille von ihren Schilehrern überreicht.

In der vorösterlichen Zeit wird jetzt im Kindergarten schon fleißig gebastelt. Ostereier werden von den Kindern mit einer besonderen Technik verziert. Diese Eier werden bei unserem **OSTERBASTELABEND** von den Eltern zu einem Osterstecken weiter verarbeitet. Auch das Osterkörbchen wird heuer von den Eltern für ihr Kind hergestellt. Die Osterzeit im Kindergarten werden wir mit einer **OSTER-JAUSE**, bestehend aus einer Eierspeise, Kressebrot und selbstgebackenen Osterhasen beschließen.

DIE KINDERGARTENTANTEN WALTRAUD M., WALTRAUD W. UND DANIELA WÜNSCHEN ALLEN KINDERN UND ELTERN EIN FROHES OSTERFEST UND SCHÖNE, ERHOLSAME OSTERFERIEN.

Mayer Waltraud



**Physio
Dynamik**

+ **Yoga** =



**Yoga
Dynamik**

Hauptstraße 37
9470 St. Paul

Tel.: 04357/ 28604
Mobil: 0650/9470 200
www.physio-dynamik.at



Neueinstieg in die laufenden Yoga-Kurse ab Herbst 2012 möglich!

VOLKSSCHULE LAVAMÜND - VIELSEITIG AKTIV

Gesundheitsprojekt an unserer Schule

In diesem und kommenden Schuljahr bearbeitet unsere Schule gemeinsam mit der Kärntner GKK ein Gesundheitsprojekt, welches eine gesunde Lebensführung und psychosoziale Lebenskompetenzen als Schwerpunkt hat.

Unsere Schüler sollen zu einer gesunden Ernährung, kombiniert mit viel Bewegung und Sport, sowie zu einem wertschätzenden Umgang mit sich selbst und anderen motiviert werden.

Um Schüler, Lehrer und Eltern dazu zu motivieren sind verschiedene Workshops und Aktivitäten geplant und zum Teil auch schon umgesetzt.

In der Hofpause werden Pausenspiele eingesetzt. Diese nehmen die Schüler gerne an und haben sichtlich Spaß an der Bewegung an der frischen Luft. Positiv zu bemerken ist, dass sich durch die Bewegung die sozialen Konflikte deutlich verringert haben und die Schüler nach der Bewegungspause lernfreudiger sind.

Durch Workshops mit den Seminarbäuerinnen und Ernährungsexperten der GKK und den Einbau in den täglichen Unterricht werden die Schüler für gesunde Lebensmittel sensibilisiert. Besonders die Wertschätzung gegenüber heimischer Lebensmittel von unseren Bauern soll gestärkt werden. Einmal pro Woche wird klassenweise ein gesundes Jausenbüfett organisiert.

Natürlich sind auch praktische Einheiten in der Schulküche vorgesehen. Das Essen soll als gemeinschaftliches und kulinarisches Ritual erlebt werden.

Seminarbäuerinnen

„Kuhle Milch - für coole Kids“ unter diesem Motto gewährten die Seminarbäuerinnen am 14. Dezember unseren Schülern vielseitige Einblicke in die Milchwirtschaft.

In fünf Stationen wurden unsere Kids über Milcherzeugung und Milchverarbeitung informiert. Eingebaute Aktivitäten, wie das Buttershaken mit Musik, oder das Wettmelken am Gummieuter, machten ihnen sichtlich Spaß. So mancher Schüler bezahlt nun sein monatliches Milchgeld mit dem selbst gefalteten Milchgeldtascherl, welches mit den Seminarbäuerinnen hergestellt wurde.

Wir danken den Seminarbäuerinnen für diesen „kuh-len“ Milcherlebnistag und freuen uns schon auf weitere Begegnungen.

Weihnachtsfeier 2011

In Vorfreude auf das Weihnachtsfest versammelten sich Eltern, Lehrer, Schüler und Gönner unserer Schule in unserem viel zu kleinen Gymnastiksaal. Der Schulchor stimmte mit schönen Liedern das Publikum auf die Feier ein. VD Anna Plimon begrüßte alle Gäste mit netten Worten.

Danach folgte ein abwechslungsreiches Programm, welches die Lehrer mit unseren Schülern einstudiert hatten. Angefangen vom Märchen des Sterntalermädchen der ersten Klasse, weiter zu einem feierlichen Adventspiel der 3a, gefolgt von einem besinnlichen Krippenspiel der zweiten Klasse, bis hin zum heiter amüsanten English-Theater der 3b.

Dazwischen musizierten unsere Schüler mit Flöten, Querflöten Geige, Klarinette und Ziehharmonika. Mit einem festlichen Gedicht leitete die vierte Klasse zum fröhlichen Schlusslied unseres Schulchores über. Mit dem fröhlichen Lied „Klingelingeling“ waren dann wohl auch die Weihnachtsferien eingeläutet.



Schulschikurs

Einen unvergesslichen Schulschikurs erlebten die Schüler der 3.a, 3.b und der 4. Klasse der VS Lavamünd in Modriach.

Alle Kinder erlernten durch den großartigen Einsatz der Lehrerinnen Doris Melcher und Renate Kuster das Schifahren. Daniela Stempfer unterstützte das Team am Mittwoch, wo der Klassenwechsel stattfand.

Steiner
Bau Ges.m.b.H.



HOCH-, TIEF- UND
 STAHLBETONBAU
 BAUSTOFFHANDEL

9470 St. Paul i. Lav., Industriestr. 2
 Telefon (04357) 2301 und 2302

Die Schüler, die am Schulschikurs teilgenommen haben, waren mit großem Einsatz und Begeisterung dabei.

Hiermit möchten wir uns alle noch einmal bei der Narrenrunde Lavamünd bedanken, die den Schikurs pro Schüler mit einem Betrag von 54,90 € sponserte.

Ein herzliches Dankeschön auch dem Elternverein, der seine Mitglieder mit einem Betrag von 7,- € für die Busfahrt unterstützte. Auch die Einnahmen vom 1. Elternsprechtag wurden auf die Kinder der fleißigen Eltern aufgeteilt.



Judo - Vorführung

Auch heuer konnte Schulleiterin Plimon Anna wieder den Judo Klub Unteres Tal unter Herrn Kaiser Arnold zu einer Demonstration im Gymnastiksaal der Schule begrüßen. Gemeinsam mit Jakob Schmidinger, einem Judoka des Vereins und Schüler der 3. a – Klasse, zeigte Kaiser Beispiele der Fall- und Wurfschule. Auch Schüler und Schülerinnen der Klassen konnten die gezeigten Übungen gleich an Ort und Stelle ausprobieren und zeigten sich begeistert. Alle erhielten eine Einladung zum Training beim Judo Klub Unteres Tal.



Das Team der VS Lavamünd wünscht ein frohes Osterfest!
VD Anna Plimon

VS ETTENDORF – SCHULBERICHT

Die SchülerInnen der VS Ettendorf überraschten den Herrn Bürgermeister Herbert Hantinger mit einer aufwendig gestalteten Glückwunschkarte und mit 50 Muffins, die sie in der Schulküche der VS Ettendorf mit VD Monika Kurtovic, selbst gemacht hatten.

Wir alle, SchülerInnen der VS Ettendorf, deren Familien und das Lehrerinnenteam mit VD Monika Kurtović wünschen auf diesem Wege nochmals alles Gute zum Geburtstag!

Wundervolle Wintersporttage in Modriach erlebten die

SchülerInnen der dritten und vierten Schulstufe mit ihren Lehrerinnen, OLWE Doris Melcher, vL Daniela Stempfer und vL Cornelia Jury-Oleschko.

Wir bedanken uns beim Elternverein der VS Ettendorf für die gesponserte Busfahrt und ein herzliches Dankeschön gilt der Narrenrunde Lavamünd, die die Schikurskosten der SchülerInnen übernahmen. DANKE!

Fleißig wird auch an der Umsetzung der Aufgaben des zweijährigen Comeniusprojekts „Wir lernen gesund zu leben“ gearbeitet.



Die Länder Litauen, Italien und Polen wurden bereits bereist und unsere Schule wurde von uns international bestens präsentiert.

Als einzige Volksschule (die anderen 8 teilnehmenden Schulen; Gymnasien, Hauptschulen, Berufsbildende Schulen usw. haben von 150 bis zu 1200 SchülerInnen und eine große Anzahl an LehrerInnen und Mitarbeitern) haben wir die gleichen Themen wie alle anderen zu bearbeiten und vorzustellen. Unsere großartigen Leistungen werden deshalb besonders geschätzt.

Im Rahmen des Projekts galt und gilt es die aktuellen Thematiken „geistige und körperliche Gesundheit“ mit verschiedensten Aktionen den SchülerInnen nahe zu bringen.

Gesunde Ernährung, aktive Bewegungseinheiten, sinnvolle Freizeitgestaltung, Stärkung des Selbstbewusstseins und vieles mehr konnten unsere SchülerInnen gemeinsam mit den Lehrerinnen bei abwechslungsreichen Aktivitäten und in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Institutionen schon kennen lernen.

Mit großem persönlichem Einsatz arbeiten wir alle gemeinsam am Projekt.

Wir bedanken uns bei allen, die uns bei unserer Arbeit unterstützen sehr herzlich und freuen uns über die ausgezeichnete Zusammenarbeit!

Im Dezember 2012 werden wir Gastgeber des Comeniusprojekts für Österreich sein – mit großer Vorfreude wird schon am interessanten 5tägigen Programm gearbeitet.



Wir wünschen uns von ganzem Herzen, dass die ausgezeichneten Rahmenbedingungen im heurigen Schuljahr (Integration, 3 Klassen, Personalsituation usw.) auch im nächsten Schuljahr erhalten werden und dass die dringend benötigte „Schulische Nachmittagsbetreuung“ wieder aufgenommen werden wird.

Dank gilt allen, die zum herzlichen und verständnisvollen Miteinander in der VS Ettendorf beitragen! DANKE-SCHÖN!

VD Monika Kurtović

HS LAVAMÜND VERANSTALTET DREIFALTIGKEITSLAUF AM 1. JUNI 2012

Im vergangenen Schuljahr wurde der bereits traditionelle Dreifaltigkeitslauf am Freitag, dem 17. Juni 2011 veranstaltet. Es begann mit dem Minilauf der Kindergartenkinder um 9:30 Uhr. Am Staffellauf der Hauptschüler nahmen Teilnehmer aus St. Leonhard, St. Paul und Unterdrauburg teil und lieferten sich spannende Wettkämpfe auf sehr hohem Niveau. Ganz großartige Leistungen wurden auch am Nachmittag beim Erwachsenenlauf geboten, wo bereits zum vierten Mal um die begehrten „Dreifaltigkeitskrüge“ gekämpft wurde.

Hauptveranstalter sind wie immer die Eltern der zweiten Klassen des Schuljahres, die eifrig Preise für eine Verlosung und Sponsoren suchten. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt der Wintersportwoche in der dritten Klasse zugute. Heuer findet dieses sportliche Großereignis am **Freitag, 1. Juni 2012**, mit Beginn um 09:30 Uhr statt. Wir freuen uns auf viele Besucher und laden alle **Hobbysportler, Läufer und besonders Nordic-Walker** ein sich am Wettkampf um die Dreifaltigkeitskrüge (Pokale aus Ton) am Nachmittag zu beteiligen.

Dir. Werner Sternjak



Die Miniläufer aus dem Vorjahr



Robert Gonzi
 Heizung – Sanitär – Alternativenergie

Beratung, Planung, Ausführung

Achalm 24, A 9473 Lavamünd
 Tel. +43 (0) 676-34 17 092
 e-mail: RGonzi@gmx.at

EUROPÄISCHES COMENIUSTREFFEN IN LAVAMÜND

19 SchülerInnen und 16 LehrerkollegInnen der fünf Partnerschulen aus Litauen, Polen, Bulgarien, Deutschland und der Türkei waren eine Woche lang Gäste an der Hauptschule Lavamünd. Es war dies das vorletzte multilaterale Treffen dieses zweijährigen Comeniusprojektes „Kultur – Synthese von Kunst, Wissen und Religion“. Der Abschluss erfolgt Ende April in der Türkei (Aydin nahe Ephesos), wo eine größere Lehrer- und Schülerdelegation der Lavamünder Hauptschule teilnehmen wird. Das vorweihnachtliche Treffen in Lavamünd stand ganz im Zeichen des Themas „Theaterkultur – Du und ich, wir alle zusammen“. So stellte der Projektleiter der HS Lavamünd, SR Siegi Hoffmann mit seinem Comeniusteam, ein sehr abwechslungsreiches und interessantes Wochenprogramm zusammen, das sowohl Gastgeber und Gäste zu begeistern vermochte. Theaterworkshops, Trommelworkshops, Schul- und Stadtbesichtigungen, Konzert- und Musicalbesuche, sowie ein grandioser Abschlussabend bildeten die Höhepunkte dieses Treffens. Sehr angetan waren die ausländischen Freunde vom Bildungssystem und der Infrastruktur an Österreichs Schulen, sowie von der Gastfreundlichkeit der am Projekt beteiligten Gastfamilien. Für eine große Überraschung sorgte aber Direktor Werner Sternjak, der bei der Begrüßungszeremonie an der Schule alle Gäste in den jeweiligen Landessprachen willkommen hieß und damit die Hauptschule Lavamünd als Ort der internationalen freundschaftlichen Begegnung in den Mittelpunkt stellte. Das gesamte Lehrerkollegium der HS Lavamünd war an den Vorbereitungen und im Wochenprogramm eingebunden und zeigte damit ebenfalls die Offenheit und das Interesse für andere Kulturen und Sprachen. Großer Dank gilt der MG Lavamünd mit BGM Herbert Hantinger, der in englischer und deutscher Sprache begrüßte und allen Länderdelegationen einen „Lavanttaler Geschenkskorb“ aushändigte. Leider ist zu bemerken, dass sich sonst das Interesse der Öffentlichkeit für dieses europäische Treffen in Lavamünd sehr in Grenzen hielt. Immerhin wurde in unserer Region durch dieses Projekt eine Summe von rund 10000 Euro auf Umwegrentabilität durch Verköstigungen, Übernachtungen, u.a.m. investiert. Beim Abschlussfest im Kultursaal bedankte sich die Gesamtprojektleiterin aus Litauen, Frau Aldona Vinciene, für dieses perfekt



organisierte Treffen in Österreich mit emotionalen Worten und jeder konnte fühlen: „Es sind Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen!“

Detaillierte Projektberichte sind der Homepage der HS unter www.hs-lavamuend.ksn.at zu entnehmen.

Dir. Werner Sternjak

flammiröl®

FEUERLÖSCHER & BRANDSCHUTZ
BERATUNG - VERTRIEB - SERVICE

roland micelli

POSTGASSE 3

9150 BLEIBURG

T: 04235/2083

MOBIL: 0664/5401772

*Frohe
Weihnachten!*

IHR RAUCHFANGKEHRER

RAUCHFANGKEHRERBETRIEB



FÜR UMWELT UND LEBEN

micelli

- Rauchfanginspektion mit Kamera
- Heizkesselreinigung
- Ölofenservice
- Rauchgasmessung

ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER
FÜR DEN VORBEUGENDEN BRANDSCHUTZ

ERSTE HILFE GRUNDKURS 16 STUNDEN AN DER HAUPTSCHULE LAVAMÜND

Den Schülern der 4. Klassen wird im März die Möglichkeit geboten, an einem 16 – stündigen Erste Hilfe Grundkurs teilzunehmen.

Die Kursstunden beinhalten neben theoretischen Teilen auch sehr viele praktische Übungseinheiten, da jeder Einzelne auch alle Handgriffe üben und beherrschen muss!

Durchgeführt werden zwei Kurse für insgesamt 31 Schüler im Anschluss an den Unterricht. Das Material stellt das Österreichische Jugendrotkreuz zur Verfügung. Der Kurs

selbst ist kostenlos und wird vom Lehrbeauftragten Diplom Pädagogen Christoph Warzilek gehalten.

Die „Unterweisung in lebensrettenden Sofortmaßnahmen am Ort des Verkehrsunfalles“ hat eine Gültigkeitsdauer von 5 Jahren und gilt daher auch für den Führerschein. Viel wichtiger aber ist die Gewissheit, bei einem Notfall rasch und richtig helfen zu können!

Dir. Werner Sternajk

EINE GANZE WOCHE NUR IN ENGLISCHER SPRACHE

Jedes zweite Jahr findet eine Englisch Projektwoche an der HS Lavamünd statt. Durch das Internet und die Globalisierung hat die Beherrschung dieser Sprache stetig an Bedeutung zugenommen und ist in vielen Branchen bereits zur „Arbeitssprache“ geworden.

Die HS Lavamünd hat diesen Trend rechtzeitig erkannt und versucht unter anderem durch dieses Projekt die Schüler in ihrer Sprachentwicklung bestmöglich zu fördern und zu fordern.

Sechs „Native Speakers“ – Maja, Harry, Steve, Oskar, Justin und James aus New York, London, Californien und Madagaskar – unterrichteten die Schüler in Gruppen von Montag bis Freitag sechs Stunden pro Tag.

Dabei ging es nicht um das Erlernen von grammatikalischen Regeln, sondern um das Verstehen und Sprechen – sozusagen das „Anwenden“ dieser Sprache.

Ob im Klassenzimmer, in der Schulküche oder im Turnsaal, die Schüler lernten auf meist spielerische Weise Situationen des Alltags zu meistern. Alle Schüler hatten unheimlich von dieser Woche profitiert.

Abschließend kann gesagt werden, dass diese Lehrer durch ihre hohe Kompetenz und ihr großes Engagement diese Woche zu einer besonders erfolgreichen Woche gemacht haben.

Hohes Lob zollte Bezirksschulinspektor Thomas Haudej bei einem Besuch diesem Projekt und meinte wörtlich: „ Nach meiner „Kurzvisite“ bei der laufenden Projektwoche möchte ich meine besondere Anerkennung aussprechen. Trotz



Im Bild BSI Thomas Haudej, Native speaker James, SR Radl-Findenig Herta mit Schülern der HS Lavamünd

Zeitdruck und strikter Vorgaben durch Frau Landesschulinspektor Haidl ist es euch gelungen, ein tolles und abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen. Für mich eine weitere Bestätigung, dass ein kreatives Lehrerteam wie hier in Lavamünd immer wieder Außerordentliches zu leisten imstande ist! Ich gratuliere euch dazu!“

Dir. Werner Sternajk





Kompetenz. MÖRTL

Nicht Schlagwort sondern gelebte Philosophie. Der raschen Entwicklung der Bauwirtschaft tragen wir mit einem umfassenden Weiterbildungs- und Schulungsprogramm Rechnung. Damit wird die führende Kompetenz unserer Mitarbeiter gefestigt und weiter ausgebaut. Die Baugesellschaft Erhard MÖRTL ist daher der ideale Partner für Projekte, wo Kompetenz, Pünktlichkeit, Teamwork, und Präzision besonders gefragt sind, eben ...

... Werte, auf die man bauen kann.



A - 9400 WOLFSBERG
 AUENFISCHERSTRASSE 1
 TELEFON 04352/4242-0
 TELEFAX 04352/4242-55
 E-MAIL: INFO@MOERTL-BAU.AT
 WWW.MOERTL-BAU.AT

Frohe Ostern!

ASVÖ-RB-LAVAMÜND TISCHTENNIS



Tischtennis



Gallopp Rene



Pansi Markus

Die Meistermannschaft



Diex Manfred

Drei Runden vor Meisterschaftsende steht die Mannschaft des ASVÖ – RB Lavamünd mit 15 Siegen und 0 Niederlagen auf Platz 1 in der 1. Klasse Ost. Die 30 erkämpften Punkte und das super Satzverhältnis von 122 zu 28 zeigt die hervorragende Mannschaftsleistung dieses Teams. Mannschaftsführer Manfred Diex, Markus Pansi und René Gallopp sind mit dieser überlegenen Tabellenführung auf einen sicheren Aufstiegsplatz in die Kärntner Unterliga. Auch die Rangliste wird von den Lavamündern angeführt. Mit 39 Siegen und 2 Niederlagen liegt Markus Pansi souverän auf Platz 1. Nachwuchsspieler René Gallopp ist mit 35/6

ebenfalls im Spitzenfeld und steht auf Platz 3. Auch der dritte im Bunde Manfred Diex der mit 21/20 auch eine positive Leistung abrufen konnte, belegt 3 Runden vor Meisterschaftsende den 14. Ranglistenplatz. Der Aufstieg in die Zweithöchste Kärntner Spielklasse war der Traum von Spielern und Funktionären. Wir gratulieren dem Team für diese Topleistung.



ROSCHER PLAN & BAU GmbH

LEGERBUCH 9
9470 ST. PAUL
TEL 04357 / 2477 DW 11
FAX 04357 / 2477 DW 20

BANKVERBINDUNG
RAIFFEISENBANK ST. PAUL
KONTO-NR.: 17806 BLZ.39500
UID: ATU62636204
FIRMENBUCH NR. FN 279997 k

mailto: reinhard@roscherplan.at or friedrich@roscherplan.at

Narrenrunde Lavamünd Lei Blau



www.lei-blau.at

Geschätzte Gemeindebürger/innen, aber vor allem liebe Freunde und Gönner der Narrenrunde Lavamünd. Der Fasching ist vorbei und die Vorbereitungsarbeiten für den nächsten Fasching sind bereits im Laufen. Wir möchten uns bei Euch nochmals auf diesem Wege für den Besuch und die gute Stimmung bei den Faschingssitzungen bedanken.

Durch Eure Unterstützung konnte die Narrenrunde Lavamünd die Kosten des heurigen Schulschikurses in Modriach der dritten und vierten Klassen der Volksschulen Lavamünd und Ettendorf übernehmen. Die positiven Rückmeldungen der Eltern und Schüler freut uns.



Während der vergangenen Faschingssaison wurden Mitglieder und treue Freunde und Gönner der Narrenrunde Lavamünd während den Sitzungen ausgezeichnet.

Ausgezeichnet wurden für

- 15 Jahre Mitgliedschaft** - Andreas Brudermann
- 20 Jahre Mitgliedschaft** - Siegfried Brudermann jun.
- Werner Gollner
- 25 Jahre Mitgliedschaft** - Karl Hoffmann
- Doris Melcher
- 35 Jahre Mitgliedschaft** - Peter Graf

Für besondere Verdienste um die Narrenrunde Lavamünd erhielten die

Medaille in Weiß

- Dr. Erich Peter und Imgard Satori
- Dr. Edgar und Elfi Schiefer
- Strutz Sigi (Trio AMS)
- Gernot Steiner und Elisabeth Pongratz (Baufirma Steiner)

Medaille in Silber

- Bettina Sulzer-Gallant (Cafe Bettina)
- Josef und Ulli Feurle (Gashaus Adlerwirt)
- Gerhard und Christine Weisensteiner (Gasthaus Lindner)
- Martin Laber (Amtsleiter)
- Reinhold Ninaus (Erdbeugung Ninaus)



Medaille in Gold

- Martin Brudermann (FF Lavamünd)
- Dr. Arnulf und Mag. Sieglinde Vorrauer
- Anton Geißelbacher (Firma Geiselbacher)
- Horst Gaber und Michaela Freitag (Autohaus Gaber)

LEI BLAU

Angebot im April:

10er Block Solarium € 58,-

Standardfußpflege mit Lack € 24,-

FRISEUR • SOLARIUM • FUSSPFLEGE

MELINDA
 Inh. Melinda Brandstätter

Tel. 04356/2277

9473 Lavamünd 26

BIENEZUCHTVEREIN LAVAMÜND

Rückblick auf das Jahr 2011 Jahreshauptversammlung im GH Torwirt

Neben den vollzähligen Mitglieder/innen und den Gästen des Nachbarvereins Ettendorf konnte der Obmann Franz Wölfl auch den Bürgermeister unserer Marktgemeinde Lavamünd, Herrn Herbert Hantinger, herzlich willkommen heißen.

Neben einem zufriedenstellenden Honigjahr, wurden auch viele Aktivitäten unserer Gemeinde wahrgenommen. Die jährlichen Honigprämierungen im Landesverband und bei der Ab-Hof-Messe in Wieselburg sind ein Garant für die hervorragende Arbeit unserer Imker.

Der BZV zeigte sich bei diversen Veranstaltungen wie bei der Mitwirkung bei örtlichen Jubiläen, dem Erntedankfest, der Feier „60 Jahre Landjugend Lavamünd“ beim Jubiläum unseres Orts Pfarrers Marko Laštro, beim Fest der Firmung in Lavamünd und sonstigen örtliche Veranstaltungen. Als besonderes Highlight der beiden Bienenzuchtvereine unserer Marktgemeinde Lavamünd ist die langjährige Ausrichtung der traditionellen „Ambrosius Messe“ unseres Bezirkes.

Die Wahrnehmung des monatlichen Bezirksstammtisches und die Königinnenzucht der Imkerei Fellner rundeten die Tätigkeit des Jahres 2011 ab.

Vorausblickend auf das Jahr 2013 ist geplant, den Erntedanksonntag zum Jubiläumsjahr „110 Jahre BZV Lavamünd“ auszurichten. Laut Aufzeichnungen im Kärntner Landesarchiv scheint unser Verein erstmals am 25.3.1903 als Zweigverein für Bienenzucht Lavamünd und Umgebung des Zentralverbandes für Bienenzucht auf.

Somit zählt unser BZV zu den ältesten BZV des Tales. Bad St. Leonhard zählt zu den ersten Vereinsgründern. Dem zu uns gestoßenen neuen Mitglied, Herrn Hermann Antonitsch, konnte der Obmann auch gleichzeitig die Ehrennadel mit Urkunde des Landesverbandes übereichen und gratulieren.



Der Obmann dankte auch den beiden Gemeinden für ihre jährliche Unterstützung, allen Funktionen des Vereins und auch allen, die sich in den Dienst zum Wohle unseres Vereins stellen. Auch unseren langjährigen und pflichtbewussten Kassier, Herrn Karl Kranz, zum vollendeten „85“ wurde Namens des Vereines herzlichst gratuliert.

Ein frohes Osterfest wünscht

Hotel-Gasthof
Hüttenwirt

KÄRNTEN Servus in Österreich Urlaub bei Freunden

Familie Cimenti • 9473 Lavamünd • Pfarrdorf 1
Telefon 0043 (0)4356-2310 • www.gasthof-huettenwirt.at

GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

**IHR GRAWE
KUNDENBERATER:**

Thomas Morianz
Spanheimer Straße 26, 9400 Wolfsberg
Mobil: 0664-41 11 362
thomas.morianz@grawe.at

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at Die Versicherung auf Ihrer Seite.



Große Sorgen bereiten der Imkerschaft die Völkerverluste, deren Ursache sehr vielfältig ist, bedingt durch die Zunahme der Bienenkrankheiten, aber auch der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln vor allem in der Landwirtschaft, wobei die gefährlichen Pestizide der Gruppe der Neonicotinoidegruppe (Einsatz beim Mais) für die Bienen giftig sind und Ursache für massenhaftes Bienensterben in vielen Ländern – nachweisbar – ist.

Der Obmann verwies auch auf Einhaltung der gesetzlichen Meldepflicht aller Bienenhalter. Gemäß des Kärntner Bienenwirtschaftsgesetzes vom 1.1.2008 § 5 Abs. 2 ist jeder Bienehalter verpflichtet die Anzahl der Völker und den Standort am Gemeindeamt bis zum 15. April des Jahres zu melden.

Hierfür zeigte Bgm. Herbert Hantinger volles Verständnis und zeigte auch die Problematik im Tier- und Pflanzenreich mit ähnlichen Verhältnissen auf. Ein ausführlicher Vortrag, über die Erkennung und auch Maßnahmen zur Sanierung von Bienenkrankheiten war Schwerpunkt der Jahreshauptversammlung. Der Herr Bürgermeister Herbert Hantinger dankte dem BZV für seine Arbeit, denn es wäre um den Verlust der Bienenzucht sehr schade, nicht allein der Honig, sondern auch der große Leistungseffekt der bei der Befruchtung in der Bestäubungstätigkeit all unserer Kulturpflanzen großen Einfluss hat.



Der Obmann dankte am Schluss allen Imker/innen, dass sie trotz aller derzeitigen Schwierigkeiten ihre Bienenzucht mit große Freude und Hingabe pflegen.

Jeder, der sich der Bienenzucht widmen will ist in unserem Verein herzlich willkommen.

Bei der 18. Ab-Hof-Messe in Wieselburg räumten unsere Imker viele Preise ab.

Die goldene Honigwabe und zweimal Gold gab es für den Waldhonig der **Imkerei Fellner** aus Wunderstätten sowie **zweimal Gold** für den Waldhonig von **Franz und Gabi Loibnegger** aus Hart bei Lavamünd. Weiters gab es **zweimal Bronze** für den Waldhonig der **Imkerei Fellner** aus Wunderstätten bei Lavamünd.

KOSTMANN

9433 St. Andrä

Tel: +43(0)4358/24 00

E-Mail: kostmann@kostmann.com

Burgstall 44

Fax: +43(0)4358/24 40

www.kostmann.com

Lotto Toto Bingo Zahlenlotto Tipp 3 ToiToi

Versuchen Sie Ihr Glück in der Lottoannahmestelle

*Frohe
Ostern!*



*Offner Marion
Hauptplatz 21
Lavamünd*

**Vielleicht sind Sie schon unser nächster
EURO-Millionär???????**

Gasthof Restaurant



HARRACH

Magdalensberg - Sobother Bundesstraße
Lavamünd, Tel.: +43 4356 / 20257
Di - So 8 - 22 Uhr, Montag Ruhetag
+43 664 / 750 12 720

www.gasthof-harrach.at - office@gasthof-harrach.at
1000m Seehöhe



Küchenbetrieb
täglich von 11 - 22 Uhr
**Hier kocht
der Chef!**

Tischreservierung erbeten



STÜTZPUNKTFEUERWEHR LAVAMÜND ZOG BILANZ



Am Samstag, den 11. Feber 2011 um 19.00 Uhr, wurde die Jahreshauptversammlung der Stützpunktfeuerwehr Lavamünd im Café Bettina abgehalten.



Gemeindefeuerwehrkommandant HBI Martin Bruderemann konnte neben den zahlreich anwesenden Feuerwehrkameraden/innen auch den Bürgermeister und Feuerwehrreferenten der Marktgemeinde Lavamünd Herbert Hantinger, den Postenkommandanten der Polizeiinspektion Lavamünd Abteilungsinspektor Hermann Sorger, den Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR Bernhard Schütz, den Abschnittsfeuerwehrkommandanten ABI Raimund Kaimbacher und den Bezirksfunkmeister OBI Prof. Mag. Christoph Gerak willkommen heißen.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit und Begrüßung durch den Kommandanten wurde eine Gedenkminute für verstorbene Feuerwehrkameraden abgehalten. Im Anschluss wurde das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung durch Handzeichen einstimmig genehmigt und Feuerwehrkommandant Martin Bruderemann begann mit seinem Bericht.

Die Stützpunktfeuerwehr Lavamünd hatte einen Mannschaftsstand per 31.12.2011 von 51 aktive Mitgliedern, 5 Mitgliedern auf Probe, 1 Mitglied der Reserve und 6 Altmitgliedern. Die insgesamt 63 Männer und Frauen rückten im Jahr 2011 zu **14 Brand-** und **122 technischen Einsätzen** aus. Einsatzschwerpunkte waren im vergangenen Jahr unter anderem ein Wirt-

schaftsgebäudebrand in Hart (Gemeinde Neuhaus), mehrere Brände in der Deponie Hart, Sturmschäden in Achalm, mehrere Verkehrsunfälle unter anderem in Wunderstätten und Rabenstein sowie ein Baggerabsturz in der Deponie Hart. Bei den **136 Einsätzen** waren **622 Mann** mit **1825 Stunden** beteiligt.

Im Jahr 2011 wurden von den Kameraden/innen der Feuerwehr Lavamünd **649 Tätigkeiten** mit **3096 Mann** und **12075,5 Stunden** ehrenamtlich und unentgeltlich für die Allgemeinheit geleistet.

Im Jahr 2011 wurden von 33 Kameraden/innen Kurse bzw. Lehrgänge im Bezirk und an der Landesfeuerwehrschule besucht.

Melissa Zellnig konnte als neues Feuerwehrmitglied in den Reihen der Feuerwehr begrüßt werden. Die Kameraden/innen Margareta Prednik, Bernhard Darmann, Michael Offner, Georg Loibnegger und Sebastian Töffler wurden ange-lobt.



Hassler's kleine Nudelfabrik

° Apfelwein

° Suppenwürze

° Nudelsträuße

° Apfelsaft

° Kürbiskernöl

° Apfelmost

° hausgemachte Nudeln

° Geschenke für jeden Anlass



ETTENDORF 5, Weißenberg 6, 9472 Ettendorf

Öffnungszeiten: Mittwoch von 8.00 bis 12.30 Uhr
Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr

Fam. Kerstin & Martin
TSCHREPITSCH
0660 / 46 50 197

Beförderungen:

zum Feuerwehrmann befördert wurden:
 Bernhard Darmann, Michael Offner, Georg Loibnegger,
 Margareta Prednik, Sebastian Töffel
 zum Oberfeuerwehrmann befördert wurde:
 Alexander Lojnic
 zum Hauptfeuerwehrmann befördert wurden:
 Michael Hartl, Hubert Grubelnig, Albert Stauber
 zum Hauptverwalter befördert wurde:
 Kameradschaftsführer Wilfried Lackner
 zum Oberlöschmeister befördert wurde:
 Thomas Lojnic

Auszeichnungen:

1 roten Ärmelstreifen für 5 Jahre Feuerwehrdienst erhielt
 Ricardo Krobath
 2 rote Ärmelstreifen für 10 Jahre Feuerwehrdienst erhielten
 Mario Janko, Marco Oleschko
 3 rote Ärmelstreifen für 15 Jahre Feuerwehrdienst erhielt
 Alexander Otschko
 2 silberne Ärmelstreifen für 25 Jahre Feuerwehrdienst erhielten
 Martin Bruderemann, Wolfgang Gallant, Gerald Loibnegger,
 Dietmar Kanzian, Michael Kotomisky, Alexander Plessl
 3 silberne Ärmelstreifen für 30 Jahre Feuerwehrdienst erhielt
 Egon Prednik
 1 goldenen Ärmelstreifen für 35 Jahre Feuerwehrdienst erhielt
 Alfred Zlamy
 Robert Sulzer wurde zum Kameradschaftsführer ernannt

Für **222 Tätigkeiten** mit **681 Stunden** rund um die Feuerwehr Lavamünd wurde dem Kameraden Ricardo Krobath ein Bild für besondere Verdienste um die Feuerwehr Lavamünd im Jahr 2011 vom Kommandanten überreicht.

Bei den Grußworten der Feuerwehrfunktionäre und Ehrengäste wurde für die freiwillige Arbeit der Feuerwehrkameraden/innen gedacht und zum Atemschutzleistungsabzeichen, welches die Kameraden Jürgen Maier, Michael Hartl und Rainer Grubelnig als erste Feuerwehr im Bezirk bestanden haben, gratuliert.

Kdt. HBI
 Martin Bruderemann



Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen

SANDER KG

KFZ-Werkstätte – Fahrzeughandel

Aktionspreise vor Ostern

RIEJU Mopeds & Roller
 Kinderräder-Fahrräder-
 Elektroräder-Fahrradbekleidung-
 Helme

A-9473 Lavamünd 12, Tel.:04356-2315, FAX: DW 4

Beratung - Verkauf - Service



Wir sind Ihre Unterstützung beim Pflegen

Älter werden in der vertrauten Umgebung

Nicht jeder kann sich diesen Wunsch erfüllen, wir unterstützen Sie dabei!

Seit über 20 Jahren bin ich bereits mit der Betreuung von pflegebedürftigen Menschen vertraut. Um Sie und Ihre Familie zu entlasten bieten ich Ihnen gerne unseren umfangreichen Service an.

Sie erfahren unmittelbar am Telefon die wichtigsten Eckdaten und Kosten. Rufen Sie uns an!
 Wir unterbreiten Ihnen ein leistbares Angebot.

Ihre Andrea Regel

AR-AKTIV 24-Stunden Pflege

AR Aktiv 24-Stunden-Pflege GmbH
 Mobil: 0664 / 420 12 44
 9472 Ettendorf 12
 office@ar-aktiv24stundenpflege.at
 www.ar-aktiv24stundenpflege.at



**Feuerwehr-
 Bezirksleistungs-
 wettbewerb
 in St. Andrä
 am Sonntag,
 20.05.2012
 ab 8 Uhr**

Leckere Schweinereien
 vom Schaufelbauer
 Fam. Dobernig
 Ettendorf 16
 04356 / 8140
 0664 / 13 23 183

Öffnungszeiten:

21.04.2012 bis 08.07.2012

03.08.2012 bis 14.10.2012

jeweils *Freitags und Samstags* von
 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Sonntags von 15.00 Uhr bis 21.00 Uhr

MIT DEM GO-MOBIL SICHER DURCH DIE OSTERZEIT

Ostern ist nah und wir alle werden glückliche Stunden mit unseren Liebsten verbringen. Deshalb möchte das Go-Mobil-Team es nicht versäumen, seinen Fahrgästen ein schönes Osterfest zu wünschen. Des Weiteren erinnern wir an den neuen Go-Preis von € 3,80 im Vorverkauf.

Weiteres suchen wir eine Verstärkung für unser Team. Ein Ersatzfahrer für unsere Fahrer wird dringend benötigt. Interessierte melden sich bitte bei Wilfried Lackner (0676/41 54 600).

Frohe Ostern!



GO MOBIL **LAVAMÜND**
Tel. 0664 - 603 603 - 9473

Die Lavamünder Gemeindezeitung kann über Internet online abgerufen werden:
www.lavamuend.at

Zuverlässig • Dynamisch • Kompetent
Wir bringen Farbe in Ihre Ideen!

satz • grafik • druck
edler
A-9470 St. Paul
Weißenegg 50
T: 0676/5103151
g.edler@netcompany.at

Mechanik - Spenglerei - Lackiererei - Service-Station
Versicherungsabwicklung - Abschleppdienst 0 - 24 h
Reifenservice - Glasreparatur

Kfz MaKo e.U.
Meisterbetrieb Die Werkstätte mit Qualität und Schnelligkeit!
Ihr Kfz Meister **Marco Kogleck**

Seit April 2011 nicht mehr in Pudlach! sondern NEU ERÖFFNET in:
Hart 7 - 9473 Lavamünd
www.mako.at ☎ 0664 / 40 38 373 📧 office@mako.at

Das Redaktionsteam der Lavamünder Gemeindezeitung wünscht allen GemeindebürgerInnen ein frohes Osterfest!

Baustellenentsorgung **Tankreinigung**

GOJER 04232/89222
Der Entsorger www.gojer.at

Wartung von **Öl- & Fettabscheidern** **Mobil WC**



Erlebe die beste Zeit. Mit dem Polo 4Friends. Jetzt ab EUR 95,- mtl.*

Operating Leasing, 60 Monate Laufzeit,
10.000 km/Jahr, Eigenleistung EUR 4.500,-.

Ein Angebot der Porsche Bank.

*Angebot freibleibend, inkl. USt. und NoVA, zzgl. gesetzl. Vertragsgebühr und Bearbeitungskosten. Operating Leasing für Privatkunden nur in Verbindung mit vollKASKO und TopService. Stand 11/2011. Symbolfoto.

Verbrauch: 3,7–5,5l/100 km. CO₂-Emission: 96–128 g/km.



Das Auto.

Ihr autorisierter VW Verkaufsagent

Vasold GmbH

9433 St. Andrä, Framrach 48

Telefon 04358/28300-0

www.vasold.co.at